

Amtsblatt der Gemeinde

Zimmern

OB ROTTWEIL



Mit den Ortsteilen Horgen, Flözlingen und Stetten

Freitag, 31. Juli 2026 • Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

31/32/33

STADT-RADELN

Radeln für ein
gutes Klima!



Stadtradeln 2026 - Ergebnisse

siehe Seite 4
12. Juni bis



Abfallkalender für August

siehe Seite 5



Sommerpause: FAZZ im August geschlossen

- Café FAZZ für alle mit Spielenach-
mittag, Handarbeitstreff „Komme
was Wolle“ sowie VEEH-Harfe Kurs



ACHTUNG: Amtsblatt macht Sommerpause

Kalenderwochen 32 und 33
kein Amtsblatt

Schöne Sommerferien!

Liebe
Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Kinder und
Jugendliche,

ein herzliches Dankeschön allen Be-
teiligten, die wieder für viel Spaß und
Unterhaltung für unsere Kinder und
Jugendlichen beim Kinderferienpro-
gramm FeZi sorgen.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne
und erholsame Sommerzeit.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre

Carmen Merz
Bürgermeisterin





RATHAUS UND MEHR

Öffnungszeiten des Rathauses

9291-0

Montag	8.30 - 11.30 und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	11.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Horgen,	
Anja Gehring	Tel. 0741 9291-46
Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Flözlingen,	
Anja Gehring	Tel. 0741 9291-51
Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Stetten,	
Anja Gehring	Tel. 0741 9291-56
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsvorsteher

Horgen, Ortsvorsteherin Frauke Ohn-macht, montags 17:30 bis 18:30 Uhr oder nach Vereinbarung 0176 61105147

Flözlingen, Ortsvorsteher Thomas Bausch, individuell nach telefonischer Vereinbarung 0151 68116349

Stetten, Ortsvorsteher Daniel Hirt, individuell nach telefonischer Vereinbarung 0170 2792116

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Sprechzeiten der Bürgermeisterin sind auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.
Terminvereinbarung Tel. 0741 9291-12.

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung

So erreichen Sie die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung:

Telefonzentrale 0741 9291-0

Telefax 0741 9291-34

E-Mail info@zimmern-or.de

E-Mail Bauhof Zimmern Bauhof@zimmern-or.de

Internet-Adresse: www.zimmern-or.de

Bürgermeisterin Carmen Merz
über Sekretariat

Sekretariat - Margaret Häcker 9291-12

Öffentlichkeits- und

Vereinsarbeit - Anja Schaber 9291-16

Wirtschaftsförderung und Personal -

Rebecca Jauch 9291-27

IT/ Digitalisierung -

Jens Kiesewetter 9291-28

Haupt-/Ordnungsamt

Amtsleiter - Johannes Klingler 9291-15

Sekretariat - Nicole Penz 9291-21

Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten -

Irina Happold 9291-32 oder

0151-549 619 95

Bürgerbüro - Virginia Gothe 9291-22

Bürgerbüro - Bettina Dreier 9291-23

Standesamt, Renten, Friedhof -

Heike Tomaske 9291-25

Kindergarten, Schulen -

Leonie Gapp 9291-24

Leitung Soziale Arbeit -

Anastasia Huber 9291-33

Schulsozialarbeit -

Mark Bläsius 0151 10173653

Mobilität/Archiv - Bianca Leese 9291-31

Kämmerei/Liegenschaften

Amtsleitung - Martin Weiss 9291-14

Sekretariat - Yvonne Di Gisi 9291-36

Gemeindekasse - Birgit Teufel 9291-20

Buchhaltung - Viktoria Fehr 9291-19

Steuern, Gebühren, Mieten, Pachten -

Oliver Scheer 9291-18

Grundbuchstelle, Liegenschaften -

Walter Schmidt 9291-26

Rechnungsbearbeitung -

Vera Krause 9291-35

Bauamt

Amtsleiter - Klaus Hoberg 9291-13

Bauanträge - Gitta Unterreiner 9291-17

Sekretariat - Ioana Pascu 9291-29

Energiemanagement - Ulrike Vogelsang

9291-37

Bauhofleitung

Waldemar Husch mobil: 0170 3134024

Hausmeister

- Johannes Kappes mobil: 0162 2431008

- Werner Stern mobil: 0160 99189322



NOTDIENSTE & WEITERE RUFNUMMERN

Bereitschaftsdienste der Ärzte

Praxisbereich Rottweil

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Ärztlicher

Wochenend- und Nachtbereitschaftsdienst:

Über die Rufnummer **116117** für den **ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst)** ist die Leitstelle für die Vermittlung zum jeweiligen örtlichen ärztlichen Bereitschaftsdienst an **Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr** besetzt, von **Montag bis Donnerstag von 18 - 22 Uhr** und **freitags von 16 - 22 Uhr**.

Wir weisen darauf hin, dass akut **lebensbedrohliche Notfälle** auch weiterhin vom Rettungsdienst (Rufnummer **112**) versorgt werden.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Rottweil, HELIOS Klinik, Krankenhausstr. 30, 78628 Rottweil
An Wochenenden und Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die Bereitschaftspraxis der niedergelassenen Ärzte kommen:

Öffnungszeiten:

Sa., So. u. Feiertage 9 - 16 Uhr

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst, insbesondere für Hausbesuche und ausschließlich telefonische Beratungen – auch außerhalb der Öffnungszeiten – über die zentrale **Rufnummer 116117** zu erreichen. In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter **www.docdirekt.de** bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlungen.

lung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon-Nummer 01803 22255515

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Rufnummer Tel. 116117

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis

Zu erfragen über die Rufnummer Tel. 116117 am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen:

Samstag, Sonntag, Feiertag von 9 bis 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Montag bis Donnerstag von 19 - 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Freitag von 18 - 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Zentrale

Hals-Nasen-Ohren-Bereitschaftspraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, 1. OG. Hauptgebäude: Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung), Telefon: 116117

Apothekenbereitschaft

siehe Seite 5!!

Pflegedienste

Bereitschaftsdienst: Sozialstation St. Martin, Dunningen, Tel. 07403 92904-10

Diak. Förd. Gem. Nachbarschaftshilfe, Zimmern, Tel. 0176 55697206

Wichtige Rufnummern:

ENRW-Störungshotline/Meldungen Rohrbruch

Anruf kostenlos 0800 0510 101

Rufbereitschaft Bauhof (Wochenende) 0741 347126

Allgemeiner Notruf 110

Feuerwehr 112

Deutsches Rotes Kreuz - Notruf 112

THW 0741 174415-0

Forstinspektor Felix Schäfer 07427 947750

Kläranlage Horgen 0741 93233

Kath. Pfarramt Zimmern 0741 31568

Pfarrer Josef Kreidler 0741 3485021

Evang. Pfarramt

Flözlingen-Zimmern 07403 91044

Kath. Pfarramt

Horgen - Pfarrhaus 0741 32207

Kath. Pfarramt Stetten -

siehe Zimmern 0741 31568

Telefonseelsorge

Anruf kostenlos 0800 1110111

Frauennotruf 0741 41314

Weisser Ring

Außenstelle Rottweil 0151 55164707

Beratungsstelle Altenhilfe

Region Rottweil 0170 7940616

Kriminalpoliz.

Beratungsstelle 0741 477301

BRUNNEN- Fest

und öffentliche Musikprobe



WANN:
31. JULI 2026



WO:
**NEBEN DEM RATHAUS
IN STETTEN OB ROTTWEIL**



BEGINN:
18:30 UHR



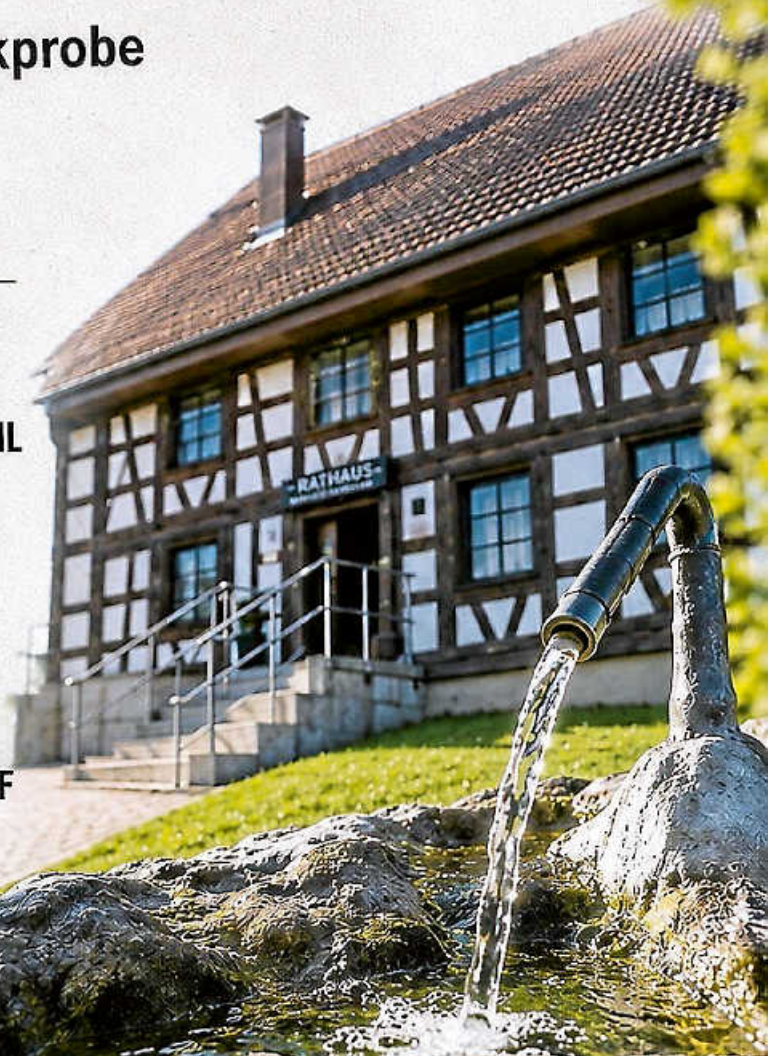
UNTERHALTUNG MIT:
**JUGENDKAPELLE
STETTEN-VILLINGENDORF
MUSIKVEREIN STETTEN**



BEI SCHLECHTEM WETTER
FINDET DAS FEST NICHT STATT.

ES LÄDT EIN DER
STETTENER MUSIKVEREIN

www.mvstetten-or.de



STADTRADELN 2026 - ERGEBNISSE



Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Stadtradelns! Es war wieder großartig zu sehen, wie viele motiviert mitgemacht haben – ob im Team oder alleine, Sie haben gemeinsam ein starkes Zeichen gesetzt.

Besonders freuen dürfen sich natürlich unsere diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger:

Der Einzelsieger und das Gewinnerteam wurden bereits von uns angeschrieben.

Insgesamt wurden beachtliche 21.667,7 Kilometer zurückgelegt, 1.465,6 Kilometer über den zurückgelegten Kilometern des letzten Jahres – und das ist wirklich aller Ehren wert.

Einzelsieger/in:

Mit 1.535,3 km liegt Michael Ober ganz vorne – Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Team-Sieger:

Das Team „Die Acki's on Fire“ hat das letzte Jahr mit der KM-Anzahl das letzte Jahr übertroffen und hat sich mit insgesamt 7.043,8 km an die Spitze gesetzt. Mit dabei waren:

Jens Kiesewetter
Karl-Heinz Ackermann
Andrea Ackermann
Andrea Wyrich
Andreas Roth
Lars Grncso

Ingo Scherer
Pedro Da Silva
Frank Mager
Marc Burkard
Marc Ackermann
Martina Burkard

Zoltan Hak
Lukas Rothweiler
Sonja Huss
Marc Burkardt
Uli Huss
Verena Ackermann

Schulradeln Sieger Zimmern ob Rottweil nach Kilometern:

Kind: Paul Deiber mit 828,5 Kilometern

Erwachsener: Tobias Mager mit 497,8 Kilometern

Herzlichen Glückwunsch für die hervorragende Leistung.

Wir sagen:

Vielen Dank, herzlichen Glückwunsch und bis zum nächsten Jahr.

Gemeindeverwaltung Zimmern ob Rottweil



Apothekennotdienst

Samstag, 01. August

Apotheke Frittlingen
Hauptstr. 77, Frittlingen

Sonntag, 02. August

Dr. Sailers Römer Apotheke
Königstr. 35, Rottweil

Samstag, 08. August

Apotheke im Alten Milchwerk
Heerstr. 42, Rottweil

Sonntag, 09. August

Marien-Apotheke
Kirchbergstr. 34, Deisslingen

Samstag, 15. August

Bahnhof-Apotheke
Hauptstr. 38, Trossingen

Sonntag, 16. August

Apotheke Sulgen
Sulgauer Str. 44, Schramberg



VERANSTALTUNGSKALENDER

So., 02.08.

Hockete

Obst- und Gartenbauverein Zimmern e. V.

14:30 Uhr, Haus St. Maria OT Stetten

Sa., 22.08.

offene Autorenlesung

auf dem Bauland De Novali eG

17:00 Uhr, auf Wiese am Wohnprojekt (ungefähre Adresse:
Hausener Straße 7), bitte Sitzgelegenheit mitbringen

Gemeinsame Bekanntmachungen

Abfallkalender für August

Restmüll- und Biomüllabfuhr

Zimmern o. R., Horgen und Flözlingen

2-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Donnerstag, 13. August
	am Donnerstag, 27. August
4-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Donnerstag, 27. August
8-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Donnerstag, 13. August
Biomüllabfuhr	am Freitag, 07. August
	am Freitag, 14. August
	am Freitag, 21. August
	am Freitag, 28. August

Stetten

2-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Dienstag, 11. August
	am Dienstag, 25. August
4-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Dienstag, 25. August
8-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Dienstag, 11. August
Biomüllabfuhr	am Montag, 03. August
	am Montag, 10. August
	am Montag, 17. August
	am Montag, 24. August
	am Montag, 31. August

Blaue Tonne (Papiertonne)

Zimmern, Horgen und Flözlingen	am Freitag, 28. August
Stetten	am Mittwoch, 12. August

Gelber Sack

Zimmern, Horgen und Flözlingen	am Freitag, 07. August
Stetten	am Freitag, 21. August

Die Abfuhrtermine für das Jahr 2026 sind ab sofort online und können über die App „abfall+“ sowie über das Internetportal des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft (www.landkreis-rottweil.de/Abfallkalender) heruntergeladen werden.

Amtsblatt: Sommerpause KW 32 und 33

In den **Kalenderwochen 32 und 33** wird der Nussbaum-Verlag wieder eine Sommerpause einlegen.
Daher erscheint in der KW 31 das letzte Amtsblatt vor den Sommerferien.

Wir bitten um Beachtung.

Urlaub der Bediensteten der Gemeindeverwaltung

Auch die Bediensteten der Gemeindeverwaltung nehmen größtenteils während den Betriebsferien und Schulferien Urlaub.

Die Verwaltung bittet die Bevölkerung um Verständnis, dass Anträge, die während der Ferien- und Urlaubszeit eingehen, nicht in der gewohnten Zügigkeit bearbeitet werden können.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Zimmern o.R.

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil

GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Carmen Merz, 78658 Zimmern ob
Rottweil, Rathausstraße 2, oder ihr
Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Festsetzung und Erhöhung der Elternbeiträge in den kirchlichen und kommunalen Kindertageseinrichtungen für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028

Der Gemeinderat hat der Erhöhung der Elternbeiträge ab 01.09.2026 und 01.09.2027, wie von den Kirchen und kommunalen Landesverbänden empfohlen, zugestimmt. Für das Kindergartenjahr 2026/2027 wurde eine Erhöhung um 4,5 % empfohlen. Für das Kindergartenjahr 2027/2028 wurde eine Erhöhung um 4,0 % empfohlen. Die Erhöhung der Elternbeiträge bleibt bewusst hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um die Eltern nicht über Gebühr zu belasten aber andererseits die Einnahmeausfälle nicht zu groß werden zu lassen.

Kindergartenjahr 2026/2027 Kindergartenjahr 2027/2028

	Regelgruppe	verlängerte Öffnungszeiten (30 Std/W)	verlängerte Öffnungszeiten (35 Std/W)	Ganztags- betreuung
Für ein Kind aus einer Familie mit				
einem Kind unter 18 Jahren	181 € 189 €	208 € 217 €	243 € 253 €	315 € 329 €
zwei Kindern unter 18 Jahren	141 € 146 €	162 € 168 €	189 € 196 €	245 € 254 €
drei Kindern unter 18 Jahren	96 € 100 €	110 € 115 €	128 € 134 €	167 € 174 €
vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	32 € 33 €	37 € 38 €	43 € 44 €	56 € 57 €

	Krippe verlängerte Öffnungszeiten	Krippe VÖ bis 3 Tage	Ganztagskrippe	Ganztagskrippe bis 3 Tage
Für ein Kind aus einer Familie mit				
einem Kind unter 18 Jahren	537 € 559 €	322 € 335 €	752 € 783 €	451 € 470 €
zwei Kindern unter 18 Jahren	399 € 416 €	239 € 250 €	559 € 582 €	335 € 349 €
drei Kindern unter 18 Jahren	269 € 280 €	161 € 168 €	377 € 392 €	226 € 235 €
vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	106 € 110 €	64 € 66 €	148 € 154 €	89 € 92 €

	U 3-jährige in altersgemischten Gruppen	U 3-jährige in altersgemischten Gruppen bis 3 Tage	U 3-jährige in altersgemischten Gruppen VÖ	U 3-jährige in altersgemischten Gruppen VÖ bis 3 Tage
Für ein Kind aus einer Familie mit				
einem Kind unter 18 Jahren	362 € 378 €	217 € 227 €	416 € 434 €	250 € 260 €
zwei Kindern unter 18 Jahren	282 € 292 €	169 € 175 €	324 € 336 €	194 € 202 €
drei Kindern unter 18 Jahren	192 € 200 €	115 € 120 €	220 € 230 €	132 € 138 €
vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	64 € 66 €	38 € 40 €	74 € 76 €	44 € 46 €

Außerdem besteht in Ausnahmefällen die Möglichkeit, zur verlängerten Öffnungszeit am Vormittag, eine Nachmittagsbetreuung für 6,00 € pro Tag im Ü3 Bereich bzw. 11,00 € pro Tag im U3 Bereich dazu zu buchen. Weitere Kombinationsmöglichkeiten und Kosten bei tageweiser Inanspruchnahme der Ganztagsbetreuung erfragen Sie bitte bei der jeweiligen Kindergartenleitung.



Seite für Senioren und Junggebliebene

FAZZ ist im August geschlossen

Das FAZZ (Familienzentrum Zimmern am Dorfplatz) mit allen Veranstaltungen wie **Café FAZZ für alle mit Spielenachmittag**, **Handarbeitstreff „Komme was Wolle“** sowie der **VEEH-Harfe Kurs** ist im August geschlossen. **Start nach der Sommerpause ist wieder ab der KW 36 - am Montag, 31. August, mit dem Café FAZZ für alle mit Spielenachmittag.**

Ebenso finden im August keine Sturzpräventionskurse statt. Die Spaziergruppen am Mittwoch in Zimmern und Horgen jeweils um 10 Uhr finden weiter statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.





EINLADUNG
zum

Gemeinsam Nähen für die Kleinsten!

Großes bewirken für unsere Fröhchen



Samstag den
26.09.
2026

**NÄH
TREFFEN**
mit Handarbeit

**10-17
UHR**



Turn- & Festhalle Flözlingen
Kirchweg 2.
78658 Zimmern

Teilnahme ist Kostenlos
in Kooperation mit der Gemeinde



Das Projekt & Unsere Mission

- Gemeinsam stark
- Liebevolle Mini-Pakete
- Mutmacher schenken

Das Beste: Absolut stressfrei!

- Zuschnitte bereits vorhanden
- Direkt loslegen
- Für jedes Level

Mit zu Bringen

- Nähmaschine & oder Overlock mit Zubehör
- Strick & Häkelnadel mit Zubehör
- Verlängerungskabel
- Gute Laune

Anmeldung

- per Privat Nachricht
- gemeinsam-fuer-fruechen@gmx.de



Wir freuen uns riesig auf unser gemeinsames Projekt!

Anja Schaber & Melanie Peter



Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat am Dienstag, 21.07.2026

1. Bürgerfragen

Es lagen keine Bürgerfragen vor.

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 23.06.2026 wurde über die Zuteilung von Wohnbaugrundstücken beraten und Beschluss gefasst (siehe TOP 20). Außerdem wurde die Benennung der neuen Dreifeldsporthalle thematisiert. Der Name lautet wie folgt: „Sporthalle Zimmern“ (siehe TOP 12). Der Vertragsabschluss mit der Fa. SimplyCharge GmbH (Ladepunkte in der Gemeinde) wurde beschlossen. Zudem wurde über eine unbefristete Niederschlagung einer Forderung beraten und Beschluss gefasst.

3. Bauangelegenheiten

3.1. Beschlussfassung

3.1.1. Bauvoranfrage: Errichtung Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage Flözlingen, Eschachstraße, Flst. 2227

Die planungsrechtliche Beurteilung richtet sich nach § 35 BauGB. Der einstimmige Empfehlungsbeschluss des Ortschaftsrates Flözlingen liegt vor.

Es liegt ein „Antrag auf Bauvorbescheid“ nach § 57 LBO vor. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich. Das geplante Wohnhaus soll im direkten Anschluss an die vorhandene Bebauung errichtet werden.

Die Zustimmung gemäß § 36a BauGB wurde einstimmig erteilt.

3.1.2. Errichtung kleines Saunahaus mit Schuppen Zimmern, Karpfenweg 19, Flst. 1655/5

Die planungsrechtliche Beurteilung richtet sich nach dem Bebauungsplan: Waagrain III 1. Änderung. Es liegt eine Befreiung nach

§ 31 Abs. 2 BauGB vor.

Der Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB wurde einstimmig zugestimmt. Das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde ebenfalls einstimmig erteilt.

3.1.3. Neubau Bungalow mit Doppelgarage Zimmern, Schubertstraße 11, Flst. 1027/4

Die planungsrechtliche Beurteilung richtet sich nach dem Bebauungsplan: Spitalacker I.

Der Gemeinderat hat am 27.01.2026 zum o. g. Bauantrag sein Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt und den Befreiungen zugestimmt. Da von den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke Einwendungen gegen das Bauvorhaben erhoben wurden, konnte keine Baugenehmigung in Aussicht gestellt werden. Deshalb wurden die Bauvorlagen geändert.

Es werden daher Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB zum geänderten Bauantrag benötigt.

Den Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB wurde einstimmig zugestimmt. Das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde ebenfalls einstimmig erteilt.

3.1.4. Bauvoranfrage: Neubau Zweifamilienhaus mit Doppelcarport Zimmern, Pulverweg 25, Flst. 892

Die planungsrechtliche Beurteilung richtet sich nach dem Bebauungsplan Zimmern Ost Teil I.

Es liegt ein Antrag auf Bauvorbescheid gemäß § 57 LBO vor.

I. Abweichende Dachneigung

Der Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB wurde einstimmig zugestimmt. Das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde ebenfalls einstimmig erteilt.

II. Überschreitung Traufhöhe

Der Befreiung gemäß § 31 Abs. 3 BauGB wurde einstimmig zugestimmt. Die Zustimmung der Gemeinde gemäß § 36a BauGB wurde ebenfalls einstimmig erteilt

3.2. Bekanntgaben

3.2.1. Aktuelles aus dem Bauamt/ Bauhof Umbau Mehrfamilienhaus, Hauptstraße 21

Für den Umbau des ehemaligen Hotels und der Gaststätte in ein Mehrfamilienhaus werden insgesamt 12 Wohnungen vorgesehen. Die Gesamtzahl der geforderten und ausgewiesenen Stellplätze beträgt: 15.

Scheunen-Projekt (Bergstraße/Ecke Glaffenäcker)

Eine Entscheidungsgrundlage für die Sicherung im Vergleich zum Abbruch liegt vor. Als nächster Schritt wird die Vorlage und Beratung vorbereitet und dem Ortschaftsrat zur Beratung vorgelegt.

Zählerschrank

Im Rathaus Flözlingen wird im Erdgeschoss ein Zählerschrank errichtet. Die Ausführung erfolgt nach den Handwerker-Ferien durch die Fa. Elektro Bantle.

Straßensanierungen

Die Sanierung „Im Winkel“ soll in der KW 35 erfolgen, es wird für 5 Tage kein Pkw-Verkehr möglich sein.

Wasserrohrbrüche

Es wurden bisher (2026) ca. 18 Rohrbrüche behoben.

ENRW Parkstraße

Das Ausbauprojekt in der Parkstraße am Leitungsnetz erfolgt voraussichtlich ab der KW 31.

Im Zuge der Maßnahmen wurde durch den Ortschaftsrat mögliche Pflasterarbeiten durch die Gemeinde angefragt. Es wurde empfohlen, die Arbeiten entlang der Halle und des Gemeindehauses mit den Arbeiten an den Feuerwehrtoren zu verbinden und entsprechende Haushaltsmittel zu beantragen.

Ladeinfrastruktur

Die Planung und Standortprüfung im Ortsteil Horgen fand am 21.07. im Rahmen der Ortsbegehung mit der Geschäftsführung der SimplyCharge GmbH und der ENRW statt. Weitere Schritte wurden durch die SimplyCharge GmbH eingeleitet.

Flutlichtanlage SV-Zimmern

Es wurde ein Kostenvergleich nach Eingang aller Angebote erstellt, in der Septembersitzung wird die Einbringung des Systemvorschlags und der voraussichtlichen Kosten vorgestellt.

Sporthalle Zimmern

Die Arbeiten der Außenanlage haben begonnen, es werden hierzu aktuell im Bereich der zukünftigen Parkplätze 2 Bäume, drei-

seitig zurückgeschnitten, begleitet von einem Baumgutachter, um den Arbeitsbereich für Baggerarbeiten zu ermöglichen.

Thekenanlage Festhalle Zimmern:

Der Einbau der Thekenanlage wurde für die Woche vom 07.09. - 11.09.2026 bestätigt.

Spielplatzprüfung

Aktuell werden die Spielplatzprüfungen durch die Firma „ias“ durchgeführt.

Baumkontrolle

Die Terminierung für die Baumkontrollen wird derzeit abgestimmt. Eine Prüfung muss in belaubtem und eine Prüfung in unbelaubtem Zustand erfolgen.

Friedhof

Aktuell werden die Urnenfelder auf dem Friedhof in Horgen angelegt. Außerdem wird derzeit ein geeigneter Baum für das Urnenfeld ausgewählt. Das Bauamt unterbreitet hierzu 3 Vorschläge bis zur Pflanzzeit.

Abbruch Schlauchturm

Der Abbruch des Schlauchturms in Horgen soll im August erfolgen.

4. Vorstellung Bestands- & Potentialanalyse kommunale Wärmeplanung

Bürgermeisterin Merz begrüßte zum Tagesordnungspunkt Herrn Adler von der Netze BW. Er stellte die Ergebnisse der ersten beiden Phasen Bestands- & Potentialanalyse vor und gab einen kurzen Ausblick.

Der Gemeinderat hat am 21.11.2023 beschlossen, die kommunale Wärmeplanung im Rahmen eines Konvois gemeinsam mit der Gemeinde Dunningen und der Stadt Dornhan zu erstellen. Nach der entsprechenden Antragstellung beim Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ging der Bewilligungsbescheid am 15.10.2024 ein.

Für die Durchführung der Wärmeplanung wurden fünf Dienstleister zur Angebotsabgabe aufgefordert. Es gingen insgesamt drei Angebote ein. Den Zuschlag erhielt am 18.02.2025 die Netze BW als wirtschaftlichste Bieterin.

Die Wärmeplanung unterteilt sich in 4 Phasen.



Die finanziellen Mittel für die kommunale Wärmeplanung sind im Haushaltsplan 5110 Räumliche Planung und Entwicklung eingestellt.

Der Gemeinderat nahm den Zwischenbericht zur kommunalen Wärmeplanung sowie die Ergebnisse der Bestands- und Potenzialanalyse (Phasen 1 und 2) zustimmend zur Kenntnis.

5. Vorstellung Energiebericht 2025

Der Energiebericht 2025 wurde von Frau Ulrike Vogelsang in der Sitzung vorgestellt. Auf eine Vorstellung des Energieberichts 2024 wird verzichtet, da bereits die Ergebnisse für 2025 vorliegen, in denen 2024 inkludiert sind.

Nutzen und Ziele des kommunalen Energiemanagements

Frau Vogelsang ging auf Themen wie die Untersuchung der Liegenschaften, Zusammenfassung/ Verbrauchsentwicklung, den Wärmeverbrauch und Wasserverbrauch, den Stromverbrauch und die Straßenbeleuchtung ein. Außerdem wurden Themen wie Energiekosten, Kostenentwicklung und CO₂-Emissionen thematisiert. Frau Vogelsang gab den Gremiumsmitgliedern einen kurzen Ausblick und erwähnte, dass eine Strategie für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung bis Ende des Jahres ausgearbeitet werden soll.

Der Energiebericht 2025 wird im Anschluss an die Sitzung auf der Homepage (unter Aktuelles) der Gemeinde Zimmern ob Rottweil veröffentlicht.

Der Energiebericht 2025 der Gemeinde Zimmern ob Rottweil wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

6. Ausbau Alte Schulstraße, Vorstellung der Varianten

Der Gemeinderat Zimmern o. R. hat in seiner Sitzung vom 21. April 2026 das Ingenieurbüro Gfrörer mit der Planung zum Ausbau der Alten Schulstraße beauftragt. Nach Abstimmung mit der Verwaltung wurden zwei Planvarianten entwickelt, die in der Sitzung durch das Ingenieurbüro Gfrörer, vertreten durch Herrn Rikken und Herrn Müller, vorgestellt wurden.

Ziel der Beratung war es, eine Planvariante festzulegen, die über die Sitzungspause im August weiterentwickelt und in der Septembersitzung erneut präsentiert werden soll. Diese soll dann als Grundlage für einen Baubeschluss dienen, damit die günstigen Wintermonate für die Ausschreibung genutzt werden können.

Die Kostenschätzung lag für beide Varianten identisch bei brutto ca. 1.680.000 €

In der Variante 1 wird ein Gehweg (auf der Seite der Feuerwehr) mit einer Breite von 2,50 m und ein Schutzstreifen auf der gegenüberliegenden Seite mit einer Breite von 50 cm vorgesehen. In der Variante 2 werden zwei Gehwege auf beiden Straßenseiten vorgesehen, mit einer Breite von jeweils 1,50 m.

Nach einer kurzen Diskussion hat der Gemeinderat die Variante 2 zur Weiterverfolgung des Ausbaus der Alten Schulstraße beschlossen und beauftragt die Verwaltung sowie das Ingenieurbüro Gfrörer, die Planung entsprechend weiter auszuarbeiten und in einer weiteren Sitzung erneut vorzulegen.

7. Bebauungsplan „Königsöschle III“, Flözlingen

- **Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
- **Beratung und Billigung des Bebauungsplanentwurfs**
- **Offenlage-Beschluss**

Der einstimmige Empfehlungsbeschluss des Ortschaftsrates Flözlingen liegt vor. Herr Laubenstein vom Büro „Fritz & Grossmann Umweltplanung GmbH“ stellte das Projekt in der Ortschaftsrats-sitzung vor.

Die Gemeinde Zimmern ob Rottweil beabsichtigt, mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Königsöschle III“ das derzeit unbebaute Flurstück Nr. 2291/7 im Ortsteil Flözlingen für die Wohnbebauung zur Verfügung zu stellen. Planungsrechtlich ist die Festsetzung eines Allgemeinen Wohngebiets (WA) nach § 4 BauNVO vorgesehen. Das zukünftige Wohngebiet soll mit Einzelhäusern bebaut werden, die in der Fortsetzung der bestehenden Wohnbebauung errichtet werden und an die im Zusammenhang bebauten Ortsteile anschließen.

Das ca. 1.725 m² große Plangebiet befindet sich am westlichen Rand des Ortsteils Flözlingen von Zimmern ob Rottweil und liegt auf einer Höhe von etwa 634 bis 643 m ü. NHN.

Der wirksame Flächennutzungsplan weist das Plangebiet als Wohnbaufläche, als gemischte Baufläche und als Fläche für die Landwirtschaft aus. Bebauungspläne sind aus dem verbindlichen Flächennutzungsplan zu entwickeln. Daher muss der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB geändert werden.

Das Verfahren zur *Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2035 – 5. Änderung „Königsöschle - Eck“* wurde durch den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil in seiner öffentlichen Sitzung am 19.03.2026 eingeleitet. Aufgrund der Umwandlung der landwirtschaftlichen Fläche im Bereich des Plangebiets „Königsöschle III“ in eine Wohnbaufläche werden ca. 1.271 m² auf der Ebene des Flächennutzungsplans einem Flächentausch unterzogen. Folglich wird die ausgewiesene Wohnbaufläche „Eck“, die in der rechtswirksamen punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2035 mit 1,6 ha Wohnbaufläche genehmigt wurde, um 1.271 m² reduziert. Die 1.271 m² werden in Grünfläche umgewandelt.

Die Auswirkungen der Planung auf Natur und Landschaft und die vorgetragenen Anregungen und bedenken nach der frühzeitigen Beteiligung wurden vorgestellt.

Weiteres Verfahren

Der Bebauungsplan „Königsöschle III“, Flözlingen wird im Regelverfahren aufgestellt. Nach der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB werden die von der Öffentlichkeit und den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen geprüft und Abwägungsvorschläge erarbeitet. Anschließend wird der Entwurf des Bebauungsplans für den Satzungsbeschluss aktualisiert. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen sowie die Fassung des Satzungsbeschlusses erfolgen im Gemeinderat.

Das Gremium stimmte folgendem Beschlussvorschlag einstimmig zu:

1. Der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung der Öffentlichkeit sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB) wird zugestimmt.
2. Der vorliegende Entwurf des Bebauungsplans „Königsöschle III“, Flözlingen in Plan und Text mit der Begründung, dem Umweltbericht mit Bestands- und Maßnahmenplan, dem Antrag auf Erteilung einer Ausnahme nach § 30 Abs. 3 BNatSchG und der artenschutzrechtlichen Relevanzuntersuchung (HPA) wird gebilligt.
3. Der vorliegende Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften in Plan und Text wird gebilligt.
4. Die Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

8. Halbjahresbericht des Schulleiters der Grund- und Werkrealschule Zimmern o.R.

Bürgermeisterin Merz begrüßte zum Tagesordnungspunkt 8 Herrn Hofelich. Herr Hofelich ging auf die Entwicklung der Schülerzahlen ein. Im neuen Schuljahr werden 38 neue Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult. Außerdem wird es 22 neue Fünftklässlerinnen und Fünftklässler geben.

Er informierte das Gremium über die personelle Situation und bereits umgesetzte Projekte. Im kommenden Schuljahr wird in der GWRS „SprachFit“ eingeführt. Ca. 10 Vorschüler erhalten an der GWRS eine freiwillige Sprachförderung durch eine Lehrkraft im Umfang von 4 h/Woche. Ab dem Schuljahr 27/28 wird die Sprachförderung verpflichtend sein. Der Sprachförderbedarf wird bei der Einschulungsuntersuchung festgestellt.

Der Unterricht in der Dreifeldsporthalle wird aktuell geplant. Ab Klasse 7 wird der Sportunterricht am Nachmittag angeboten, so dass kein Bus benötigt wird. Die Klassen 3 und 4 werden morgens in der Dreifeldsporthalle sein und benötigen einen Bus. Die Klassen 1 und 2 werden den Sportunterricht in der Gymnastikhalle abhalten. Der Unterricht soll parallel stattfinden, um Fahrten einzusparen.

Pausenhof und Schulhalle werden vom Gremium besichtigt.

9. Änderung des Ganztagesbetriebes nach § 4a SchG an der Grund- und Werkrealschule (GWRS) Zimmern o. R. zum Schuljahr 2027/2028

Seit dem Schuljahr 2014/2015 ist die GWRS Zimmern o. R. eine Ganztagsgrundschule in Wahlform nach § 4a SchG. Bisher findet die Ganztagschule von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr statt. Darüber hinaus gibt es täglich jeweils eine Frühbetreuung vor dem Unterricht ab 07:00 Uhr und eine verlässliche Grundschule bis 13:00 Uhr.

Die Grund- und Werkrealschule beabsichtigt, den Ganztagsbetrieb nach § 4a SchG künftig an drei statt an vier Tagen jeweils mit acht Zeitstunden anzubieten. Diese Überlegung wurde nach sorgfältiger pädagogischer und organisatorischer Abwägung getroffen.

Ziel der Anpassung ist es, den Ganztagsbetrieb langfristig qualitativ hochwertig und verlässlich zu gestalten. Gleichzeitig trägt das Modell den Bedürfnissen vieler Familien Rechnung. Der zusätzliche „unterrichtsfreie“ Nachmittag schafft mehr zeitliche Flexibilität für familiäre Aktivitäten, Arzttermine sowie die Teilnahme an Angeboten örtlicher Vereine, Musikschulen oder anderer Freizeitangebote. Die Vereinbarkeit von Schule, Familie und außer-

schulischem Engagement wird dadurch verbessert.

Aus pädagogischer Sicht bietet das Modell ebenfalls Vorteile. Die drei Ganztagestage ermöglichen weiterhin ausreichend Zeit für individuelles Fördern, gemeinsames Lernen sowie kreative und bewegungsorientierte Angebote. Gleichzeitig erhalten die Kinder einen zusätzlichen Nachmittag zur freien Gestaltung, was ihre Selbstständigkeit fördert und zu einer ausgewogenen Balance zwischen schulischen Anforderungen und Freizeit beiträgt.

Die Frühbetreuung ab 07:00 Uhr ist davon nicht betroffen. Donnerstags wird künftig ein kommunales Betreuungsangebot bis 16 Uhr (außerhalb der Unterrichtszeiten) angeboten, freitags für die Klassenstufen zwei bis vier bis 13:00 Uhr bzw. für die kommende Klassenstufe eins, Rechtsanspruch erfüllend, bis 15:00 Uhr.

Der Änderungsantrag muss bis zum 01.10.2026 über das staatliche Schulamt Donaueschingen eingereicht werden. Die Entscheidung der Schulkonferenz steht noch aus und wird nach der Zustimmung des Gemeinderates eingeholt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Stellung des Antrages auf Änderung der Ganztagschule nach § 4 a SchG ab dem Schuljahr 2027/2028 von vier Tagen á acht Stunden auf drei Tage á acht Stunden an den Wochentagen Montag, Dienstag und Mittwoch.

10. Fahrzeug-Beschaffung Transporter Pritsche DoKa für den Bauhof

Im Haushaltsplan 2026 ist für den Bauhof die Beschaffung eines Pritschenfahrzeugs mit Doppelkabine vorgesehen. Das Fahrzeug soll vorrangig für die Grünkolonne eingesetzt werden, die aus vier Mitarbeitern besteht. Die Doppelkabine gewährleistet die erforderlichen Sitzplätze, während die Pritsche ausreichend Stauraum für Gerätschaften bietet. Zudem können über die Pritsche weitere Arbeitsgeräte transportiert sowie Grünschnitt entsorgt werden.

Der Bauhofleiter hat mehrere Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot stammt von der Firma Tabor aus Freiburg mit einem Bruttopreis von 35.988 €. Das angebotene Fahrzeug ist ein Opel Movano mit Kurzzeit-Zulassung und einer Gewährleistung von zwei Jahren.

Zum Vergleich wurden auch Preise auf dem Gebrauchtfahrzeugmarkt eingeholt. Dort handelte es sich überwiegend um Fahrzeuge mit einem Alter von mindestens vier Jahren und einer Gewährleistung von maximal einem Jahr.

Aus Sicht der Verwaltung ist das Angebot der Firma Tabor wirtschaftlich und zweckmäßig. Die Thematik wurde ebenfalls vom Arbeitskreis Fahrzeugbeschaffung Bauhof behandelt. Besonders hervorzuheben ist die zweijährige Gewährleistung sowie die geringe Laufleistung von etwa 10 Kilometern, was dem Fahrzeug nahezu Neuwagenstatus verleiht. Dies stellt einen wesentlichen Vorteil gegenüber der Beschaffung eines gebrauchten Fahrzeugs dar.

Im Haushaltsplan 2026 sind für die Beschaffung eines Pritschenfahrzeugs mit Doppelkabine 35.000 € eingeplant. Die tatsächlichen Kosten für die Beschaffung betragen 35.988 € brutto und liegen somit 988 € über dem veranschlagten Haushaltsansatz.

Der Gemeinderat hat die Beschaffung eines Pritschenfahrzeugs mit Doppelkabine für den Bauhof einstimmig beschlossen. Der Auftrag wurde an die Firma Tabor, Freiburg, zum Angebotspreis von 35.988 € brutto vergeben. Der Überschreitung des Haushaltsansatzes in Höhe von 988 € wurde einstimmig zugestimmt.

11. Neubau Dreifeldsporthalle - Vergabe des Gewerks Sportgeräte

Vergabe Nr. Zi. 06/2026

Die Gemeinde Zimmern o. R. errichtet eine Dreifeldsporthalle auf dem Baugrundstück in der Siegfried-Hattler-Straße 2. Das Untergeschoss und Treppenhaus der Sporthalle werden in Stahlbetonbauweise erstellt, die übrigen oberirdischen Bauteile in Holzbauweise. Die überbaute Fläche des Neubaus beträgt knapp 1.800 m² mit einer BGF von ca. 3.000 m² und einem BRI von ca. 20.000 m³.

Die obengenannten Arbeiten wurden am 21.05.2026 beschränkt ausgeschrieben.

Kostenberechnung Gewerk Stand 12.09.2023:	130.900,00 €
Bepreistes LV mit Marktpreisen:	136.834,53 €

Zum Submissionstermin am 30.06.2026 wurde ein Angebot fristgerecht eingereicht.

Nach formaler Prüfung der Angebote gemäß VOB A, § 16 ist das Angebot zu werten. Die rechnerische Vergleichsprüfung ergab keine Abweichungen. Bei der Wertung nach VOB A, § 16 wurden keine Ausschlussgründe festgestellt.

Die Prüfung ergab folgendes Bild:

Bieter	Gesamtsumme brutto	
Wirtschaftlichstes Angebot: Firma Gotthilf Benz Turngerätefabrik GmbH & Co. KG Grüniger Str. 1-3 71364 Winnenden	131.261,06 €	
Anzahl abgegebener Angebote:	1	
Preisspanne:	Günstigstes Angebot 131.261,06 €	Teuerstes Angebot -

Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt.

Das Gewerk Sportgeräte wurde einstimmig an die Firma Gotthilf Benz Turngerätefabrik GmbH & Co. KG aus 71364 Winnenden vergeben. Die Vergabesumme beläuft sich auf 131.261,06 € inkl. 19 % MwSt.

12. Umsetzung der Hallenbeschriftung „Sporthalle Zimmern“

Der Gemeinderat der Gemeinde Zimmern o. R. hat in seiner Sitzung am 23. Juni 2026 den offiziellen Namen der neuen Dreifeldsporthalle mit „Sporthalle Zimmern“ festgelegt.

Zur Umsetzung der Außenbeschriftung hat das beauftragte Architekturbüro BJW drei Gestaltungsvorschläge erarbeitet, welche dem Gremium in der Sitzung vorgestellt wurden. Um eine zügige Umsetzung des gewählten Entwurfs im Hinblick auf die bevorstehende Einweihung sicherzustellen, soll die finale Bemusterung durch den Bauausschuss vor Ort erfolgen.

Die Kosten für die Außenbeschriftung der neuen Dreifeldsporthalle sind im Hallenbudget enthalten.

Der Gemeinderat beschließt, die Außenbeschriftung der neuen Dreifeldsporthalle entsprechend dem Entwurf in der Farbe [C 34 Eloxal] auszuführen, wobei die Verwaltung ermächtigt wird, die Leistung nach erfolgter Bemusterung zu vergeben.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Kindergartenbedarfsplanung 2026/2027

Der von der Verwaltung ausgearbeitete Bedarfsplan, für den Zeitraum 2026/2027, wird von der Verwaltung jährlich aufgestellt und nach der Beschlussfassung im Gremium dem Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt. Der Bedarfsplan wurde in der Kindertagenausschusssitzung am 17.06.2026 beraten und einstimmig beschlossen (Empfehlungsbeschluss).

Platz- und Belegungszahlen (Ü3 Bereich, unter Dreijährige):

Im Ortsteil Zimmern stehen 70 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 46 Plätze belegt sind.

Im Ortsteil Horgen stehen 10 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 3 Plätze belegt sind.

Im Ortsteil Flözlingen stehen 6 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell alle 6 Plätze belegt sind.

Insgesamt stehen in der Gesamtgemeinde 86 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 55 belegt sind.

Es wird davon ausgegangen, dass die Krippenplätze (Ü3 Plätze) in der Gemeinde in den kommenden Jahren voraussichtlich ausreichend sein werden, zumal im Neubau der Kindertageseinrichtung im Baugebiet „Zimmern Ost“ (Kita Rotkehlchen) 10 zusätzliche Krippenplätze jederzeit in Betrieb genommen werden können.

Platz- und Belegungszahlen (Ü3 Bereich, über Dreijährige):

Im Ortsteil Zimmern stehen insgesamt 212 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 168 belegt sind.

Ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 stehen noch insgesamt 169 Ü3 Plätze zur Verfügung, da in der Einrichtung „Immanuel“ zwei Kindergartengruppen geschlossen werden. Der Ausblick auf die kommenden Kindergartenjahre zeigt, dass die Plätze im Ortsteil Zimmern im Ü3 Bereich voraussichtlich ausreichend sein müssen.

Im Ortsteil Horgen stehen 25 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 21 Plätze belegt sind. Wir gehen davon aus, dass die Plätze auch in den nächsten Jahren ausreichend sind, die Einrichtung jedoch gut ausgelastet ist.

Im Ortsteil Flözlingen stehen insgesamt 29 Plätze in zwei altersgemischten Gruppen zur Verfügung. Hiervon sind 23 Plätze für Ü3 Kinder, von denen aktuell 17 Plätze belegt sind. Wir gehen davon aus, dass die Plätze auch in den kommenden Jahren ausreichend sind, die Einrichtung jedoch gut ausgelastet ist.

In der kommunalen Einrichtung im Ortsteil Stetten stehen insgesamt 38 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 36 Plätze belegt sind. Wir gehen davon aus, dass die Plätze auch in den kommenden Jahren ausreichend sind, die Einrichtung jedoch gut ausgelastet sein wird.

Der Waldorfkindergarten im Ortsteil Stetten, welcher vor vier Jahren in die Bedarfsplanung der Gemeinde mit aufgenommen wurde, ist mit 21 Plätzen in der aktuellen Bedarfsplanung berücksichtigt. Aktuell gibt es dort keine freien Plätze.

In Gesamtzimmern stehen insgesamt 319 Ü3 Plätze zur Verfügung, von denen aktuell 263 Plätze belegt sind. Ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 stehen 276 Ü3 Plätze zur Verfügung (Schließung Kindergartengruppen „Immanuel“). Wir gehen davon aus, dass die Ü3 Plätze in den kommenden Jahren ausreichend sind. Der Kindergartenbedarfsplanung 2026/2027 wurde einstimmig zugestimmt.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028

In der Kindertagenausschusssitzung am 17.06.2026 wurde über die Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028 beraten und die vorgeschlagene Erhöhung einstimmig beschlossen (Empfehlungsbeschluss).

Die Finanzierung der Angebote in der Frühkindlichen Bildung sieht eine Kostenverteilung auf verschiedene Kostenträger vor, sie setzt sich zusammen aus Mitteln des Bundes, Landes, der Kommunen, der Kirchen oder anderer freier Träger sowie aus Elternbeiträgen. Die Kostensteigerungen werden in den kommenden Jahren wieder entsprechend anteilig auf die Kostenträger verteilt. Hierdurch erfolgt eine erforderliche Anpassung der Empfehlungen der Elternbeiträge, welche auch die Belastung der privaten Haushalte im Blick behält.

Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen empfehlen für das Kindergartenjahr 2026/2027 eine Erhöhung der Elternbeiträge um 4,5 Prozent. Für das Kindergartenjahr 2027/2028 wird eine Erhöhung um 4,0 Prozent empfohlen. Die Erhöhungen in diesen beiden Jahren enthalten neben den allgemeinen Kostensteigerungen auch die tariflichen Kostensteigerungen. Alle Verbände halten an der Zielsetzung fest, in Baden-Württemberg einen Kostendeckungsgrad von 20 % (Gemeinde Zimmern 14,74 %, 2024) durch Elternbeiträge anzustreben.

Die Elternbeiträge werden weiterhin so bemessen, dass der wirtschaftlichen Belastung durch den Besuch der Einrichtung sowie der Zahl der Kinder in der Familie Rechnung getragen wird. Zur Festsetzung der Elternbeiträge wird die familienbezogene Sozialstaffelung, bei der alle im selben Familienhaushalt lebenden Kinder bis zur Vollendung ihres 18. Lebensjahres berücksichtigt werden, zugrunde gelegt.

Die Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028 wurden, wie vorgestellt, mehrheitlich beschlossen.

Die beschlossenen Gebühren können unter „Gemeinsame Bekanntmachungen“ eingesehen werden.

15. Neufassung der Hauptsatzung

- Bildung von gemeindlichen Ausschüssen

- Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

16. Besetzung des Verwaltungsausschusses und des Bau- und Technikausschusses

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

17. Jahresabschlüsse 2021 und 2022

Die Jahresabschlüsse 2021 und 2022 wurden durch die Kämme-

rei erstellt und dem Gremium erläutert. Die Jahresabschlüsse 2023 und 2024 werden im Herbst 2026 vorgelegt. Die Jahresabschlüsse 2021 und 2022 wurden am 24.07.2026 im Amtsblatt veröffentlicht.

Der Gemeinderat stellte einstimmig den Jahresabschluss 2021 fest – gemäß dem Feststellungsbeschluss auf Seite 4 und 5 der vorgestellten Anlage.

Der Gemeinderat stellte einstimmig den Jahresabschluss 2022 fest – gemäß dem Feststellungsbeschluss auf Seite 4 und 5 der vorgestellten Anlage.

18. Zwischenbericht zum Vollzug des Haushaltsplans 2026 bis 30.06.2026

Dem Gremium wurde eine Übersicht zum Stand des Vollzugs des Haushaltsplans 2026 vorgelegt.

Zahlungsmittelbestand:	2.207.549 €
Kündigungsgeld (35 Tage):	2.000.000 €
Verbindlichkeiten aus Krediten:	545.759 €

Aktuell stehen 15,93 Mio. € an ordentlichen Erträgen (69 % der Planansätze), 12,25 Mio. € an ordentlichen Aufwendungen (53 % der Planansätze) gegenüber.

Das aktuelle Soll bei der Gewerbesteuer liegt bei 6,10 Mio. € und somit unter dem Planansatz i. H. v. 6,21 Mio. €. Von diesem Gewerbesteueraufkommen sind 3,81 Mio. € dem INKOM zuzurechnen. Der abzuführende Betrag aus dem Gewerbesteueraufkommen des 1. Halbjahrs hieraus an die Stadt Rottweil i. H. v. 1,04 Mio. € ist in den o. g. summierten ordentlichen Aufwendungen noch nicht enthalten.

Die Maisteuerschätzung prognostiziert Entwicklungen, welche für den Haushalt der Gemeinde im Jahr 2026 Mindereinnahmen i. H. v. rund – 58 T€ bringen sollen. Durch weitere Veränderungen im FAG sollen rund 18 T€ mehr an Erträgen fließen, so dass das prognostizierte „Delta“ aktuell überschaubar ist. Die Liquidität ist aktuell gut. Die Zinserträge überschreiten jetzt schon den Planansatz von 25.000 € um 6.441 €.

Bei den Investitions- bzw. Bauvorhaben ist davon auszugehen, dass in Summe die bereitgestellten Mittel auskömmlich sind. Das Projekt „Ausbau Alte Schulstraße“ wird ins Folgejahr geschoben. Bei den Unterhaltungsaufwendungen sind zur Jahresmitte 18 % des Planansatzes i. H. v. 708.500 € für die Grundstücke und Gebäude abgerufen, beim Planansatz i. H. v. 641.400 € für das „sonstige unbewegliche Vermögen“ (v. a. Straßen und Kanäle) erst 27 %. Dies wird am Ende des 3. Quartals naturgemäß anders aussehen.

Ausblick:

Im aktuellen Finanzplan wird mit einem negativen ordentlichen Ergebnis i. H. v. rund – 2,1 Mio. € in 2027 und in 2028 & 2029 von je etwa – 1,7 Mio. € gerechnet. Nach der Maisteuerschätzung hat sich die Lage nicht verbessert. Die Gewerbesteuererträge sind momentan – für die aktuelle wirtschaftliche Lage – gut. Es bleibt zu hoffen, dass Impulse für die Wirtschaft gesetzt werden, ankommen und so der Trend wieder nach oben geht. Zudem müssen die Versprechungen der Politik, dass die Kommunalfinanzen stabilisiert werden, auch wirklich eingehalten werden.

Wie im laufenden Jahr, müssen auch für 2027 die „Budgets“, über alle Produkte hinweg, um 20 % (zu 2025) gekürzt werden. Anträge zum Haushalt sollen nur „Notwendiges“ enthalten und die Verantwortlichen sollen aufgefordert werden, auch mögliche (weitere) Sparpotentiale aufzuzeigen. Eine Anhebung der Steuerhebesätze muss einhergehend auch diskutiert werden.

Das Gremium nahm den Tagesordnungspunkt zustimmend zur Kenntnis.

19. Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthalle Zimmern

Die Benutzungs- und Entgeltordnung wurde am 24.07.2026 im Amtsblatt veröffentlicht.

Als Grundlage für die Erstellung diente die „Benutzungs- und Entgeltordnung für die Turn- und Festhallen Horgen, Flözlingen, Stetten und Zimmern“ vom 20.12.2023. Es wurde die Regelung für „Festveranstaltungen“ etc. entfernt, da es sich um eine reine Sporthalle handelt.

Durch Erhebung von Nutzungsentgelten bei der Vermietung an Dritte, kann die Vorsteuer anteilig geltend gemacht werden. Ge-

meinsam mit der „Schüllermann - Wirtschafts- und Steuerberatung - GmbH Steuerberatungsgesellschaft“ wurde zum einen die Berechnungslogik zur Ermittlung der Vorsteuerquote erarbeitet, zum anderen die notwendigen Höhen der Benutzungsentgelte. Bei gemischt genutzten Gebäuden ist der Vorsteuerabzug gemäß § 15 Abs. 1b und Abs. 4 UStG auf den unternehmerisch genutzten Teil zu begrenzen. Für die Aufteilung wurde ein zeitbezogener Nutzungsmaßstab (Anteil der jährlichen Nutzungsstunden) als sachgerecht anerkannt. Dazu wurde ein erster (grober) Belegungsplan entworfen. Danach wird vorläufig ein Aufteilungsschlüssel von ca. 94,69 % unternehmerischer Nutzung (Vermietung an Dritte / Vereine) und ca. 5,31 % nichtunternehmerischer (unentgeltlicher bzw. hoheitlicher / Schule & KiGa's) errechnet.

Das Finanzamt Rottweil hat mit Bescheid vom 25.06.2026 - im Rahmen der Verbindlichen Auskunft - insbesondere bestätigt, dass bei der Vermietung an Dritte ein entgeltlicher Leistungsaustausch im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG vorliegt und dem Rechtsverhältnis ein Vertrag besonderer Art im Sinne von A 4.12.6 UStAE zugrunde liegt. Damit ist die Vermietung der 3-Feld-Sporthalle an Dritte in der vorgesehenen Form als steuerbarer und steuerpflichtiger Umsatz anzusehen. Vor diesem Hintergrund wurde auch der von der Gemeinde/dem Steuerberater angesetzte Vorsteuerabzug dem Grunde nach anerkannt. Auch die Berechnungslogik zur Ermittlung der Vorsteuerquote wurde bestätigt.

Da die Entgelte eine gewisse Höhe erreichen müssen, wurden die in der Entgeltordnung nun eingestellten Beträge errechnet, welche in der Prognose nach, jährliche Einnahmen i. H. v. ca. 41 T€ ergeben würden. Damit wäre ein Kostendeckungsgrad i. H. v. 10 % erreicht. Die Steuerberater empfehlen dringend, diese aktuell kalkulierten Entgelte so zu übernehmen. Der Vorsteuerabzug hängt stark von der tatsächlichen Belegung ab. Diese wird sich erst nach ein paar Jahren manifestieren. In den ersten 10 Jahren ist das Verhältnis der Vermietung an Dritte zur „hoheitlichen Nutzung“ zu berechnen und der Vorsteuerabzug wird dem entsprechen berichtet.

Gemäß aktueller Berechnung wäre ein Vorsteuerabzug von bis zu 94,69 % möglich. Wie oben beschrieben, wird sich jedoch erst nach 2-3 Jahren das tatsächliche Nutzungsverhältnis (unternehmerischer zu hoheitlichem Bereich) abzeichnen. Somit werden zunächst 85 % der Vorsteuer gelten gemacht und dann im Laufe von 10 Jahren „berichtigt“.

Durch die Erhebung der errechneten Nutzungsentgelte wird mit Erträgen i. H. v. jährlich rund 41 T € kalkuliert. Nach aktuellem Stand wird der Bau der neuen Sporthalle rund 13,05 Mio. € brutto kosten.

Zunächst wird ein Vorsteuerabzug i. H. v. 85 % der gezahlten Umsatzsteuer geltend gemacht. Dies entspricht rund 1,77 Mio. €.

Die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthalle Zimmern wurde – wie vorgestellt - einstimmig erlassen.

20. Wohnbaugebiet „Zimmern-Ost, Teil IV“

- Offenlage des Beschlusses über die Zuteilung von 4 eigengenutzten Wohnbaugrundstücken

Das Bewerbungsverfahren für 4 eigengenutzte Baugrundstücke im Wohnbaugebiet „Zimmern-Ost, Teil IV“ ist am 31.05.2026 zu Ende gegangen.

Es sind 7 Bewerbungen eingegangen. Die erstplatzierten Bewerber haben eine Punktzahl von 750 Punkten erreicht, die viertplatzierten 460 Punkte. Die Plätze 5-7 rangieren zwischen 300 – 200 Punkten.

Der Gemeinderat hat in der nichtöffentlichen Sitzung am 23.06.2026 folgende Bauplätze gem. der von der Verwaltung aufgestellten Zuteilungsliste zugeteilt:

1. Bewerbung aus 78658 Zimmern ob Rottweil Bauplatz 1079/12
2. Bewerbung aus 78658 Zimmern ob Rottweil Bauplatz 1079/8
3. Bewerbung aus 78658 Zimmern ob Rottweil Bauplatz 1079/10
4. Bewerbung aus 78658 Zimmern ob Rottweil Bauplatz 1079/9

21. Bekanntgaben und Verschiedenes

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

22. Anfragen

22.1. Stadtradeln

Ein Gremiumsmitglied wurde auf das diesjährige Stadtradeln an-

gesprochen. Er berichtete, dass die Teilnehmer zwar während der Aktion motiviert werden, nach dem Ende des Stadtradelns würden jedoch keine weiteren Impulse oder Rückmeldungen erfolgen.

Bürgermeisterin Merz teilte mit, dass diese Aussage falsch ist. Wie auch im vergangenen Jahr wird im Amtsblatt eine Prämierung veröffentlicht und die Gewinner erhalten eine kleine Aufmerksamkeit. Aufgrund eines Krankheitsausfalls ist dies für die kommende Woche geplant. Teilweise wurden die Geschenke in den letzten Jahren jedoch nicht abgeholt.

22.2. Bushaltestelle Hauptstraße

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, ob die Gemeinde Einfluss auf die Gestaltung der Haltestelle an der Hauptstraße – konkret die Haltestelle auf der Seite der Autobahnpolizei – nehmen könne. Er bemängelte, dass dort weder eine Sitzbank vorhanden noch eine ausreichende Sauberkeit gewährleistet sei.

Bürgermeisterin Merz nahm die Thematik mit.

22.3. Sticker Cannabis Club

In Bushaltestellen wurden Sticker des Cannabis-Clubs angebracht.

Bürgermeisterin Merz führte aus, dass der Sachverhalt bereits an den Club weitergegeben wurde. Der Club habe die Sticker damals entfernt.

22.4. Anwohnerggespräch Lindenstraße

Ein Gremiumsmitglied fragte an, ob das Anwohnerggespräch zur Lindenstraße bereits stattgefunden habe. Bürgermeisterin Merz informierte das Gremium, dass dieses für den 22.07.2026 geplant sei.

Das Ratsmitglied bat darum, beim Gespräch auch das Thema Bäume anzusprechen. Bürgermeisterin Merz und Kämmerer Weiss erläuterten, dass die Anwohner im Rahmen der Planung weniger Begrünung gewünscht hatten. Die ursprünglich vorgesehene Anzahl wurde daher reduziert; dies sei ausführlich im Gremium beraten worden und das Gremium hat die Variante des Ausbaus beschlossen.

22.5. Wurzelverwerfungen am Windrad

Die Wurzelverwerfungen im Bereich des Windrads wurden teilweise beseitigt bzw. die betroffenen Wurzeln herausgenommen. In einigen Bereichen seien jedoch noch leichte Aufwölbungen vorhanden. Zu den zuvor durchgeführten Maßnahmen ergänzte ein Ratsmitglied, dass betroffene Stellen abgefräst worden seien. Bauamtsleiter Hoberg wies darauf hin, dass durch das Abfräsen in manchen Fällen der Baum leicht beschädigt werden könne. Er habe sich den Bereich vor und nach der Maßnahme angesehen und bestätigte, dass eine deutliche Verbesserung eingetreten sei. Er wies jedoch darauf hin, dass Bäume wiederholt Wurzeln treiben können und das Thema daher langfristig im Blick behalten werden sollte.

Zimmern

Grund- und Werkrealschule Zimmern o.R.



Förderverein der GWRS Zimmern blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grund- und Werkrealschule Zimmern o. R. konnte die Vorsitzende Jeanette Hartmann auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Zahlreiche Projekte und Anschaffungen kamen dank der Unterstützung der rund 100 Mitglieder sowie vieler Spenderinnen und Spender den Schülerinnen und Schülern zugute.

Zu Beginn der Versammlung dankte Hartmann dem Vorstand, den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie der Schulsekretärin Vera Rohloff für die gute Zusammenarbeit. Durch das große Engagement konnten im vergangenen Jahr unter anderem Schulsozialpreise vergeben, das Ferienprogramm mit dem Kletterangebot im K5 unterstützt, neue Pausenspiele angeschafft sowie Trinkflaschen für die neuen Erst- und Fünftklässler finan-

ziert werden. Ein weiterer Höhepunkt war die Anschaffung eines zweiten Wasserspenders an der Schule.

Auch bei verschiedenen Veranstaltungen zeigte sich die enge Zusammenarbeit zwischen Förderverein, Elternbeirat und Schule. So war der Förderverein sowohl beim Dorffest mit seinem Crêpes-Stand als auch beim Tag der offenen Tür mit dem beliebten Schätzspiel vertreten.

Der Kassenbericht zeigte, dass der Verein weiterhin auf einer soliden finanziellen Grundlage steht. Zum Jahresende 2025 verfügte der Förderverein über Rücklagen in Höhe von rund 9.500 Euro. Ein Jahresüberschuss von über 900 Euro ermöglicht es, auch künftig wichtige Projekte an der Schule zu unterstützen.

Bei den turnusmäßigen Wahlen wurde die bisherige Vorsitzende Jeanette Hartmann einstimmig für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt beziehungsweise gewählt wurden Kassier Thomas Müller, die Beisitzerinnen Claudia Deiber, Corinna Junger, Nathalie Staiger und Lisa Vogt sowie Kassenprüfer Herr Rosenberg.

Ein wichtiger Schwerpunkt der Versammlung waren die Beschlüsse zur Förderung neuer Schulprojekte. Einstimmig bewilligte der Förderverein 1.000 Euro zur Mitfinanzierung eines Selbstverteidigungskurses zur Gewaltprävention für die Klassen 1 bis 4. Zudem wurde beschlossen, die Leseförderung nachhaltig zu stärken: Jede Klasse erhält künftig einmal während der ersten oder zweiten Klassenstufe ein Budget von 150 Euro für Materialien zur Leseförderung. Diese Regelung gilt zunächst für fünf Jahre.

Auch das beliebte Ferienprogramm im Kletterzentrum K5 wird der Förderverein in den Sommerferien erneut unterstützen. Darüber hinaus werden weiterhin Schulsozialpreise für besonders engagierte Schülerinnen und Schüler vergeben.

Zum Abschluss der Versammlung dankte Jeanette Hartmann allen Mitgliedern und Unterstützenden für ihr Engagement und warb dafür, sich auch künftig aktiv in die Arbeit des Fördervereins einzubringen. Nur durch das gemeinsame Engagement von Eltern, Schule und Förderverein könnten auch in Zukunft viele Projekte verwirklicht werden, die den Schulalltag der Kinder bereichern.



Foto: Schule

Spieleabend der Klasse 2a



Foto: Schule

Viele Wochen lang haben sich die Zweitklässler Murmeln verdient, indem sie leise und gut gearbeitet haben. Jetzt gab es die Belohnung: Einen Spieleabend, an dem die Schülerinnen und Schüler mitgebrachte Gesellschaftsspiele in kleinen, wechselnden Gruppen spielen konnten. Da kamen altbekannte Spiele wie Monopoly oder Uno zum Einsatz, aber auch Brettspiele wie „Schnappt Hubi“ oder Geschicklichkeitsspiele fanden großen Anklang. Am Schluss waren sich alle einig: Das hat Spaß gemacht.

Laufen für den guten Zweck: GWRs Zimmern erläuft über 11.000 Euro für die Kinderkrebsstiftung

Ein außergewöhnliches Zeichen der Solidarität setzten die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium der Grund- und Werkrealschule Zimmern beim diesjährigen Spendenlauf zugunsten der Kinderkrebsstiftung. Gemeinsam mit dem **Team Rynkeby Black Forest** wurde der gesamte Schulvormittag zu einem sportlichen Benefizerevent, bei dem jeder gelaufene Kilometer zählte. Bereits im Vorfeld hatten sich die Kinder und Jugendlichen auf Sponsorensuche begeben. Eltern, Großeltern, Verwandte, Freunde sowie zahlreiche Unternehmen erklärten sich bereit, für jede gelaufene Runde einen festen Betrag zu spenden. Dieses Engagement zahlte sich aus: Am Ende standen beeindruckende **1.567 gelaufene Runden** auf der rund einen Kilometer langen Strecke zu Buche.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: **11.081,90 Euro** kamen durch den Spendenlauf zusammen. Der gesamte Erlös geht ohne Abzüge an die Kinderkrebsstiftung und unterstützt damit krebserkrankte Kinder und ihre Familien.

Die Begeisterung auf der Strecke war den ganzen Vormittag über spürbar. Ob Grundschulkindern, Werkrealschülerinnen und Werkrealschüler oder Lehrkräfte – alle gaben ihr Bestes, feuerten sich gegenseitig an und sorgten für eine großartige Atmosphäre. Der Spendenlauf zeigte eindrucksvoll, wie Gemeinschaft, Bewegung und soziales Engagement miteinander verbunden werden können.

Ein besonderer Dank gilt dem **Team Rynkeby Black Forest**, das die Veranstaltung gemeinsam mit der Schule organisiert und begleitet hat, sowie allen Sponsorinnen und Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung dieses beeindruckende Ergebnis möglich gemacht haben.

Wer die Aktion weiterhin unterstützen möchte, kann auch nach dem Spendenlauf noch über die Spendenseite der Kinderkrebsstiftung für das Projekt der Grund- und Werkrealschule Zimmern spenden. Jeder zusätzliche Euro kommt vollständig der Kinderkrebsstiftung zugute und hilft dort, wo Unterstützung dringend benötigt wird.

Mit diesem Spendenlauf hat die Schulgemeinschaft eindrucksvoll bewiesen, dass man gemeinsam viel bewegen kann – Schritt für Schritt und Runde für Runde.



Foto: Schule

Freiwillige Feuerwehr
Zimmern o.R. www.feuerwehr-zimmern-or.de



Abteilung Zimmern Sommerfest

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, Mitwirkenden und Besuchern, die dazu beigetragen haben, dass unser Sommerfest vergangenes Wochenende ein Erfolg wurde.

Ihre Feuerwehr Einsatzabteilung Zimmern

Abteilung Horgen

Fahrzeugweihe am 6. und 7. September & Helfer gesucht

FAHRZEUGWEIHE

MTW ABT. HORGEN

SO 06.09.26 &
 MO 07.09.26

TURN- UND FESTHALLE HORGEN



SONNTAG

MONTAG

- Fahrzeugweihe
 - Mittagessen
 - Blaulichttag

Handwerksvesper mit



An beiden Tagen Eintritt frei

www.zimmern112.de


FEUERWEHR
 ZIMMERN o.R.
 Abteilung Horgen

SONNTAG 06.09.26

10:15 Uhr Festgottesdienst in der Turn- und Festhalle mit anschließender Fahrzeugweihe Musikalisch umrahmt durch den Musikverein Horgen

Ab 11:30 Uhr Mittagstisch und Frühschoppen mit dem Musikverein Horgen Kaffee und Kuchen an der Kaffeebar

13:00 - 16:00 Uhr Großer Blaulichttag mit Fahrzeugausstellung verschiedener Hilfsorganisationen Spielstraße der Jugendfeuerwehr Schauübungen und Vorführungen

15:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit Luft & Blech




MONTAG 07.09.26

16:30 Uhr Musikalische Unterhaltung durch die Blaulichtmusik

Ab 17:00 Uhr Handwerksvesper

19:00 Uhr Handwerksvesper und Festausklang mit der Mindersdorfer Bauernkapelle




An beiden Tagen Eintritt frei

www.zimmern112.de


FEUERWEHR
 ZIMMERN o.R.
 Abteilung Horgen

Plakat: Feuerwehr

Am Sonntag, 6. September, und Montag, 7. September, feiern wir die Fahrzeugweihe unseres neuen Mannschaftstransportwagens und laden die gesamte Bevölkerung bereits heute herzlich zu unserem zweitägigen Fest nach Horgen ein. Merken Sie sich den Termin schon jetzt vor – wir freuen uns auf viele Besucher.

Damit unser Fest ein voller Erfolg wird, sind wir noch auf der Suche nach helfenden Händen für Sonntag und Montag – jede Unterstützung ist herzlich willkommen.

Außerdem freuen wir uns über Kuchenspenden für den Sonntag, um unsere Besucher mit einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet verwöhnen zu können.

Wer uns beim Fest unterstützen oder einen Kuchen spenden möchte, darf sich gerne bei jedem aktiven Feuerwehrkameraden oder direkt bei Marius Eberlein (0741/347733 bzw. m.eberlein@zimmern112.de) melden. Über eine Rückmeldung freuen wir uns sehr.

Schon heute ein herzliches Dankeschön für jede Form der Unterstützung – gemeinsam machen wir unsere Fahrzeugweihe zu einem schönen Fest für die ganze Gemeinde.

Marius Eberlein, Abteilungskommandant

Horgen

Sommerpause Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Horgen ist vom 10. bis 24.08.2026 geschlossen.

Ihnen eine erholsame Sommerpause.

Aus dem Ortschaftsrat am 20.07.2026

1. Bürgerfragen

Tempo-30-Zone (Niedereschacher Straße – L 423)

Ein betroffener Bürger setzte das Gremium in Kenntnis, dass das geltende Tempolimit oft nicht eingehalten werde. Erschwerend käme hinzu, dass mehrere Verkehrsschilder für Verkehrsteilnehmer nicht wahrgenommen werden können, da diese von Gehölzen verdeckt bzw. eingewachsen seien. In privater Eigenarbeit habe er diese freigeschnitten. Wer sei hierfür zuständig? Außerdem wurde eine Beschränkung auf Tempo 70 von Niedereschach her kommend vor der Einfahrt Richtung Deißlingen angeregt.

Frau Ortsvorsteherin Frauke Ohnmacht werde die Anfragen mit der Verwaltung klären. Überhöhte Geschwindigkeiten beim Einfahren in den Ort seien ein Problem. Es gab vor einiger Zeit bereits eine Verkehrsschau in der Niedereschacher Straße, in der die Verkehrsbehörde feststellte, dass es keinen Bedarf zur Reduzierung der Geschwindigkeit gebe. Jedoch war das Problem unter anderem bei der letzten Verkehrsschau (s. TOP 4) wieder Thema. Außerdem bestätigt auch die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen, dass oft zu schnell gefahren werde. Feste Blitzer wurden vom LRA abgelehnt, bauliche Maßnahmen kostspielig und nicht so effektiv.

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

OV Ohnmacht gab bekannt, dass in der Sitzung am 08.06.2026 keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden.

3. Vorstellung und Beschlussfassung über den Endbericht der Lärmaktionsplanung der Gemeinde Zimmern o.R. (4. Runde)

Dem Gemeinderat (GR) wurde in der Sitzung am 23. Juni 2026 der Endbericht der Lärmaktionsplanung der Gemeinde Zimmern o.R., 4. Runde, vorgestellt.

Die Gemeinde Zimmern ob Rottweil ist nach den europarechtlichen und bundesrechtlichen Vorgaben zur turnusmäßigen Überprüfung und Fortschreibung ihres Lärmaktionsplans verpflichtet. Im Jahr 2024 wurde hierzu das Büro Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG, Karlsruhe, mit der Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplans in der sogenannten vierten Runde beauftragt. Der Gemeinderat hat diesen Lärmaktionsplan 4. Runde, in der Fassung des Entwurfs des vorgenannten Büros ein-

schließlich der in dieser Vorlage dargestellten Änderungen und Ergänzungen beschlossen.

Die Gemeinde hat folgende drei Maßnahmen zur Lärmminde- rung für Horgen vorgeschlagen, die in den Lärmaktionsplan aufgenommen und gegenüber der Straßenverkehrsbehörde zur Anordnung vorgeschlagen werden:

1. Zimmerner Straße bis Ortsschild (ca. 50 m) / Tempo 30
- Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h ganztags.
2. Talstraße (ca. 180 m) / Tempo 30
- Tempo 30 km/h wurde bereits auf Dauer von der Verkehrs- behörde angeordnet.
3. Niedereschacher Straße, Abschnitt (ca. 470 m, zwischen Orts- eingang und Eschachbrücke) / Tempo 30
- Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h ganztags.

Der Ortschaftsrat stimmt einstimmig den Maßnahmen des Lär- maktionsplans und dem Beschluss des GR zu.

Weitere Diskussion: Tempo 30 ganztags ist ein wichtiger und gu- ter Schritt des Lärmaktionsplans der vom OR einstimmig unter- stützt wird. Jedoch sollte auch die weitere, zukünftige Entwick- lung im Blick behalten werden. In verschiedenen OR-Sitzungen und bei der Verkehrsschau vom 10.07.2026 wurde die Problema- tik der Geschwindigkeitsüberschreitungen gerade im Bereich der Ortseingänge thematisiert. Beschwerden aus der Bevölkerung kommen regelmäßig. Es kommen verschiedene Faktoren zusam- men: Da feste Blitzer vom LRA abgelehnt werden und bauliche Maßnahmen kostspielig und schwierig umzusetzen seien, bleibt als zukünftige Maßnahme eine Ausweitung von Tempo 30 bis zu den Ortsschildern. Durch den Lärmaktionsplan wird dies in der Zimmerner Straße bereits angestrebt, was positiv gesehen wird. Auch um mittelfristig eine einheitliche Regelung im Ort zu ha- ben, wird vorgeschlagen, auf der Talstraße und der Niederscha- cher Straße Tempo 30 bis zum Ortsschild anzustreben.

Mit dem Blick auf die zukünftige Entwicklung hat der OR einstim- mig den Empfehlungsbeschluss gefasst, Tempo 30 in der Talstra- ße und in der Niedereschacher Straße bis zu den Ortsschildern auszuweiten.

4. Verkehrsschau in Horgen

Im Rahmen einer Verkehrsschau wurde an der Talstraße folgende Maßnahmen überprüft.

- Fußgängerüberweg Zimmerner Straße:

Durch die Bushaltestellen queren vor allem Schüler die Zimmer- ner Straße. Die Querungshilfe an der Kreuzung wird von der Be- völkerung kaum genutzt, da die Übersichtlichkeit des Verkehrs nicht gegeben ist. Das Landratsamt merkt an, dass die Sichtver- hältnisse wegen der Kurve und der Kreuzung für einen Fußgän- gerüberweg nicht optimal sind und Fußgänger sich eventuell in einer Scheinsicherheit wiegen könnten. Das LRA überprüft das Verkehrsaufkommen.

- Verkehrsberuhigende Maßnahmen an den Ortseingängen (Zim- merner Straße, Talstraße und Niedereschacher Straße)

Aus topographischen oder finanziellen Gründen nur schwer rea- lisierbar. Fahrzeuge können und dürfen jedoch auf den Straßen der Ortseingänge abgestellt werden, dies Sorge auch für ein Ab- bremsen des Verkehrs.

- Zufahrt an die Wassertretstelle für Menschen mit Gehbehinde- rung aufgrund einer Anfrage.

Die Zufahrt ist nur für Land- und Forstwirtschaft erlaubt. Anson- sten ist im Vorfeld ein kostenpflichtiger Antrag beim Landratsamt zu stellen. Dies wird durch den Ortschaftsrat bedauernd zur Kenntnis genommen. Man wolle kein Verkehrsaufkommen auf dem Weg, jedoch sollte es Menschen mit Einschränkungen beim Gehen möglich sein, die Wassertretanlage ohne weitere größere Hürden zu nutzen.

5. Friedhof

Die Tagesordnung wurde auf Antrag nachträglich um diesen Punkt erweitert.

Der OR beschloss einstimmig die Erweiterung der Fläche für Ur- nengräber auf dem Friedhof.

6. Bestuhlung Turn- und Festhalle Horgen

Der OR erteilte einstimmig den Empfehlungsbeschluss an den GR die Vergabe an die Firma Frommer aus 72172 Sulz am Neckar zum Angebotspreis in Höhe von 25.863,58 € brutto zu erteilen.

7. Bekanntmachungen und Verschiedenes

OV Frauke gab Folgendes bekannt.

7.1 Abriss des Schlauchturms erfolgt im August.

8. Anfragen

Aus dem Gremium wurden folgende Anfragen gestellt.

8.1 Änderung der Hauptsatzung

Die geplante Bildung von gemeindlichen Ausschüssen in Bezug auf die Berücksichtigung der Teilorte wurde hinterfragt. Das Thema wurde aktuell zurückgenommen, informierte OV Ohnmacht.

8.2 Eingemeindungsvertrag

Es wurde um Einsicht gebeten.

8.3 Wasserrohrbruch

Es wurde der aktuelle Stand abgefragt.

OV Ohnmacht teilte mit, dass diese Angelegenheit erfreulicherweise zeitnah gelöst werden konnte. Ein herzliches Dankeschön ergeht an dieser Stelle an Herrn Bauhofleiter Waldemar Husch und sein Team und an die Verwaltung für die zügige Erledigung.
Ortsvorsteherin, Frauke Ohnmacht

Flözlingen

Sommerpause Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Flözlingen ist vom 12. bis 26.08.2026 geschlossen.

Ihnen eine erholsame Sommerpause.

Information zur Baumaßnahme „Im Winkel“ OT Flözlingen

Im Rahmen der anstehenden Instandsetzungsarbeiten wird für die Straße „Im Winkel“ im Ortsteil Flözlingen eine Baumaßnahme in der Kalenderwoche 35 (Zeitraum vom 24.08. bis 28.08.) durchgeführt.

Während dieser Zeit bleibt der Fußgängerverkehr uneingeschränkt möglich. In dringenden Fällen kann auch der KFZ-Verkehr die Baustelle passieren. Die betroffenen Anlieger werden über die Details der Baumaßnahme gesondert informiert. In dieser Zeit ist der Friedhof fußläufig zu erreichen.

Wir bitten um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen.

Kindergarten Pustebume

Ein perfekter Abschluss voller Erlebnisse

Einen unvergesslichen Nachmittag durften unsere Vorschüler am vergangenen Donnerstag erleben. Da die Tage im Kindergarten langsam gezählt sind, durften die Kinder zum Abschluss mit ihren Erzieherinnen einen tollen Ausflug gemeinsam genießen. Im Vorfeld überlegten sich die Kinder, was ihnen besonders viel Freude und Spaß machen würde. Zusammen entschieden sie sich für den Park der Sinne und die Sommerrodelbahn in Gutach. Voller Vorfreude und Aufregung startete unser Ausflug am Nachmittag, zuerst zum Park der Sinne. Dort konnten all unsere Sinne tolle Sachen erleben. Unter anderem konnten wir spannende Entdeckungen mit den Augen machen, mit den Händen verschiedenes fühlen, Düfte mit der Nase erkennen und mit den Ohren verschiedenen Geräuschen lauschen. Ein besonderes Highlight war, dass man barfuß den Park erleben durfte und wir an einem Matschloch besonders viel Spaß zusammen hatten. Gemeinsam stampften wir durch die „Motsche“ und veranstalteten eine kleine Schlamm Schlacht mit unseren Füßen. Zum Glück konnten wir am Ende des Parks uns wieder mit Wasser sauber machen. Unser zweites Highlight war der Besuch bei der Sommerrodelbahn. Ein kleiner Spaziergang dorthin und der tolle Nachmittag wurde fortgesetzt. Zunächst stärkten wir uns aber erst einmal mit

einer Portion Pommes und einer Fanta. Danach durfte jedes Kind noch eine Fahrt, zusammen mit einer Erzieherin, auf der Sommerrodelbahn genießen. Auch hier hatten alle Kinder großen Spaß und die Fahrt konnte gar nicht schnell genug sein. Für die Kinder wäre der Tag am liebsten nie zu Ende gegangen ... Dennoch waren alle Kinder danach sehr platt, aber glücklich und ganz begeistert von dem tollen Nachmittag, den sie sehr wahrscheinlich noch lange in Erinnerung behalten werden.



Gruppenfoto im Park mit allen Sinnen

Foto: Kindergarten Pustebume

Liebe Maxis,

es war eine tolle Zeit mit euch hier bei uns im Kindergarten Pustebume. Auch diesen Abschluss werden wir mit euch nicht so schnell vergessen und wir freuen uns, dass wir mit euch noch ein paar schöne Tage hier bei uns im Kindergarten haben dürfen. Für eure Zukunft in der Schule wünschen wir euch jetzt schon einmal alles Gute, ganz viele Freunde und tolle Erlebnisse.
Die Erzieherinnen vom Kindergarten Pustebume

Stetten

Sommerpause Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Stetten ist vom 13. bis 27.08.2026 geschlossen.

Ihnen eine erholsame Sommerpause.



Grundschule Eschachtal

Bundesjugendspiele an der Grundschule Eschachtal - Hochmotivierte Kinder gaben ihr Bestes



Das gemeinsame Aufwärmen begann mit fetziger Musik und flotten Bewegungen, wodurch die Grundschulkinder sofort in ausgelassener Stimmung waren. Danach trat der 50-Meter-Lauf in den Vordergrund, bei dem die Teilnehmenden aller Klassen

sich gegenseitig lautstark anfeuerten und zahlreiche Bestzeiten erzielt wurden. Weitwurf und Weitsprung folgten als weitere Stationen. Um Wartezeiten zu verkürzen, gab es zusätzlich eine Seilspringstation sowie eine Achtsamkeitseinheit, die Ruhe und Konzentration förderten.

Unterstützt wurden die Lehrkräfte von Helferinnen und Helfern aus der Elternschaft, die an den Stationen unersetzliche Hilfe leisteten. Spenden für erfrischende Melonenschnitze stärkten die Teilnehmenden und fanden großen Anklang. Die Veranstaltung zeichnete sich durch sportliche Bestleistungen, hohe Motivation und viele freudige Gesichter aus.



Den Abschluss bildete ein gemeinsames Vesper, das Raum zum Austausch bot und den Tag sinnvoll abrundete. Insgesamt war es eine gelungene Aktion mit glücklichen Kindern und starkem Gemeinschaftsgefühl.



Fotos: GS Eschachtal

Die Urkunden wurden zu einem späteren Zeitpunkt in würdigem Rahmen der Schulgemeinschaft überreicht. Herzlichen Dank an alle, die diesen Sporttag mitgestaltet haben.

Kirchliche Mitteilungen

**Katholische Kirchengemeinden
Seelsorgeeinheit
Zimmern o.R.
Stetten/Flözlingen,
Horgen**



Regelöffnungszeiten der Pfarrbüros

in Zimmern: Di. - Do. von 14.30 bis 18 Uhr
Tel.: 0741 31568
E-Mail: Kath.Pfarramt.Zimmern@t-online.de
Homepage: <http://se-zimmern.drs.de/>

in Horgen: Di. und Do. von 9 bis 10.30 Uhr
Tel.: 0741 32207
E-Mail: StMartinus.Horgen@drs.de

Geh mit Gottes Segen

Er halte schützend seine Hand über dir,
er bewahre deine Gesundheit und dein Leben
und öffne dir Augen und Ohren für die Wunder der Welt.
Er schenke dir Zeit, zu verweilen, wo es deiner Seele bekommt.

Er schenke dir Muße, zu schauen, was deinen Augen wohl tut.
Er schenke dir Brücken, wo der Weg zu enden scheint
und Menschen, die dir in Frieden Herberge gewähren.
Der Herr segne, die dich begleiten und dir begegnen.
Er halte Streit und Übles fern von dir.
Er mache dein Herz froh, deinen Blick weit und deine Füße stark.
Der Herr bewahre dich und uns und schenke uns ein glückliches Wiedersehen.

(Gerhard Engelsberger)

Mit diesem Reisesegen wünsche ich uns eine gute, erholsame Ferienzeit.

Und bis wir uns wieder sehen, halte Gott euch fest in seiner Hand

...

Josef Kreidler

Samstag, 01. August Vorabend

Horgen:

18.00 Rosenkranz für den Frieden

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 02. August 18. Sonntag im Jahreskreis

Zimmern:

9.00 Eucharistiefeier

Stetten:

10.15 Eucharistiefeier

Montag, 03. August

Stetten:

14.00 Spielenachmittag / Haus St. Maria

Dienstag, 04. August

Zimmern:

17.55 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Gedenken für

- Manfred Keller, gestifteter Jahrtag

- Fam. Keller, Schmider und Maier

Mittwoch, 05. August

Stetten:

9.00 Rosenkranz

9.30 Eucharistiefeier

18.00 Boulespiel auf dem Bouleplatz

Donnerstag, 06. August

Horgen:

9.00 Rosenkranz

9.30 Eucharistiefeier

Samstag, 08. August Vorabend

Stetten:

18.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Sonntag, 09. August 19. Sonntag im Jahreskreis

Zimmern:

10.15 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Horgen:

9.00 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Dienstag, 11. August

Zimmern:

17.55 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Mittwoch, 12. August

Stetten:

9.00 Rosenkranz

9.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

18.00 Boulespiel auf dem Bouleplatz

Donnerstag, 13. August

Horgen:

9.00 Rosenkranz

9.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Freitag, 14. August

Zimmern:

16.00 WortGottesFeier (Diakon Burkard)

Kapelle, Pflegeheim St. Konrad

mit Kräuterweihe

Samstag, 15. August Mariä Himmelfahrt

Zimmern:

18.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

mit Kräuterweihe

Sonntag, 16. August 20. Sonntag im Jahreskreis
Mariä Himmelfahrt
Horgen:

10.15 Eucharistiefeier (Pater Marcel)
mit Kräuterweihe

Stetten:

9.00 Eucharistiefeier (Pater Marcel)
mit Kräuterweihe

Dienstag, 18. August
Zimmern:

17.55 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)
Gedenken für:
- Johannes Brekardin und Angehörige
- Theo Schreijäg

Mittwoch, 19. August
Stetten:

9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)
18.00 Boulespiel auf dem Bouleplatz

Donnerstag, 20. August
Horgen:

9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Samstag, 22. August Vorabend
Horgen:

18.00 Rosenkranz für den Frieden
18.30 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Sonntag, 23. August 21. Sonntag im Jahreskreis
Zimmern:

9.00 Eucharistiefeier (Pater Marcel)

Stetten:

10.15 Eucharistiefeier (Pater Marcel)
19.00 HolyHour / Eucharistische Anbetung

Liturgietexte 02.08.

Erste Lesung Buch Jesaja 55,1-3
Zweite Lesung Brief an die Römer 8,35.37-39
Evangelium Matthäus 14,13-21

Liturgietexte 09.08.

Erste Lesung Buch der Könige 19,9a.11-13a
Zweite Lesung Brief an die Römer 9,1-5
Evangelium Matthäus 14,22-33

Liturgietexte 15.08. Mariä Himmelfahrt

Erste Lesung Offenbarung des Johannes 11,19a; 12,1-6a.10ab
Zweite Lesung Erster Brief an die Korinther 15,20-27a
Evangelium Lukas 1,39-56

Liturgietexte 16.08.

Erste Lesung Buch Jesaja 56,1.6-7
Zweite Lesung Brief an die Römer 11,13-15.29-32
Evangelium Matthäus 15,21-28

Ministrantendienst
Zimmern

So., 02.08. Lukas Aulich – Elias Aulich
Ulrika Frech – Emmanuel Frech
Lina Burkard – Sophia Winz
Di., 04.08. Elia Pascale – Emmanuel Frech
So., 09.08. Pauline Teufel – Navina Pfister
Marian Teufel – Lukas Mager
Julius Rochel – Sarah Rochel
Di., 11.08. Navina Pfister – Sophia Winz
Sa., 15.08. Jannik Wöhrle – Felix Wöhrle
Jakob Lang – Lennart Huber
Moritz Bantle – Bastian Bantle
Di., 18.08. nach Einteilung

Stetten

So., 02.08. Annika Mauch – Sarah Mauch
Vincent Bächle – Sophie Aulich
Sa., 08.08. Mika Mauch – Sina Höchster-Johanna Renz – Janosch Bihl
So., 16.08. Annika Mauch – Sarah Mauch – Jonathan Renz

Lektoren- und Kommunionhelferdienst Stetten

So., 02.08. Judith Aulich
Sa., 08.08. Verena Wehrle
So., 16.08. Simone Jauch

Für die Seelsorgeeinheit
Informationen für die Sommerferien
Pfarrbüros geschlossen

Die Pfarrbüros in Zimmern und Horgen sind in der Zeit vom 10. August bis 04. September geschlossen.

Achtung! Die kirchlichen Nachrichten für die Amtsblätter KW 34/35/36 werden am 19. August fertiggestellt.

Petra Jauch und Beate Müller

Pfarrer Kreidler ist vom 07. August – 04. September im Urlaub

Pater Marcel ist im Pfarrhaus (0741-3485021) zu erreichen.

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Diakon Erwin Burkard, Tel. 0741/34530, oder eines der Bestattungsinstitute in Rottweil.

Herzlich willkommen

Auch in diesem Sommer können wir Pater Marcel wieder in unserer Seelsorgeeinheit begrüßen. Er wird in der Zeit vom **08. bis 30. August** im Pfarrhaus in Zimmern wohnen und während dieser Zeit zahlreiche Gottesdienste übernehmen.

An dieser Stelle möchten wir allen bereits im Voraus danken, die ihn in irgendeiner Weise unterstützen und ihm den Aufenthalt angenehm gestalten.

Josef Kreidler

Zukunft der Kirche – Bildung der neuen Kirchengemeinden in unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Diözesanleitung hat in den vergangenen Wochen an die Steuerungsgruppe deutlich herangetragen, dass die neuen Kirchengemeinden nicht zu „klein“ werden dürfen. Unsere ursprüngliche Option, mit unserer Nachbarseelsorgeeinheit „Eschach-Neckar“ eine neue Kirchengemeinde zu bilden, lässt sich von daher nicht realisieren.

Die Kirchengemeinderäte von St. Konrad, St. Leodegar und St. Martin haben in den jeweiligen Sitzungen am 15. Juli beschlossen, einen Vorschlag für die

SE Abba (St. Pelagius Altstadt Rottweil, Feckenhausen, Göllsdorf, Neufra, Wellendingen, Wilflingen, Zepfenhan)

SE Dietingen (Irslingen, Böhringen und Gößlingen)

SE Rottweil (Heilig Kreuz, Auferstehung Christi, Hausen und Neukirch)

an Bischof Klaus Krämer zu richten.

Bischof Klaus Krämer und der Diözesanrat werden im Spätherbst dann über die Bildung der neuen Kirchengemeinden, die ab 1. Januar 2030 entstehen, entscheiden.

Josef Kreidler

Zimmern

Wir waren dabei - Eisernes Priesterjubiläum von P. Hans Buob

Zum 65-jährigen Priesterjubiläum hat sich eine Gruppe unter der Leitung von den Diakonen Burkard und Frech aus Zimmern und Umgebung aufgemacht, um mit P. Hans Buob sein Jubiläum zu feiern. Der in der voll besetzten Dorfkirche von Hochaltingen festlich gestaltete Dankgottesdienst wurde von Prälat Dr. Daniel Pacho aus Rom in Konzelebration vieler Geistlicher zelebriert. Diakon Frech hat nach dem Gottesdienst die Glückwünsche der Gemeinde Zimmern überbracht und ihm eine eigens für dieses Fest gestaltete Kerze von seiner Heimatkirche und ein Geldpräsent überreicht. Das fröhliche Fest ging im Exerzitienhaus St. Ulrich beim Mittagessen und bei Kaffee und Kuchen weiter. P. Buob hat sich über den Besuch aus seiner Heimat sehr gefreut. Am Nachmittag hat sich ein Teil der Gruppe nach Ellwangen auf den Weg gemacht. Dort wurde die vom Künstlerpfarrer Sieger Köder gestaltete Kapelle in der Marienpflege besucht. Anschließend wurde in der Basilika das Grab des seligen Paters Philipp Jenningen besucht. Mit einem Abendessen in Ellwangen fand ein großartiger Festtag sein Ende.

Diakon *Fred-Anton Frech*



nun seit diesem Jahr die Leitung unserer Kita „Rotkehlchen“ in Zimmern Ost und der Kita St. Martin in Horgen übernommen hat. Danke allen Erzieherinnen, die überwiegend nach Rotkehlchen und St. Martin wechseln.

Unser Standort in der Rathausstraße bleibt, denn nach wie vor sind in der Krippe die unterdreijährigen Kinder dort herzlich willkommen. Frau Claudia Kammerer einen herzlichen Dank für die Übernahme der Leitung der Krippe Immanuel und ihrem Team. Herzlichen Dank dem Elternbeirat für die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst, den Mitgliedern des KGR St. Konrad, den vielen Minis und Tanja Fischer; sie hatte die tolle Idee im Anschluss an den Gottesdienst alle Kinder mit einem Eis zu verwöhnen und insgesamt für ihren Einsatz als Kindergartenbeauftragte unserer Kirchengemeinde St. Konrad.

Josef Kreidler



70 Jahre unter Gottes Segen – Spuren der Liebe bleiben

Unter diesem Leitwort haben wir am vergangenen Sonntag im Garten unserer Kita Immanuel Eucharistie gefeiert: Eucharistie zu feiern bedeutet Gott Danke zu sagen für all das, was gewachsen ist an Selbstvertrauen, kognitiver, motorischer und persönlicher Entwicklung vieler Generationen an Zimmerner Kinder, die hier seit dem 31. Oktober 1954 die Kindergartengruppen besucht haben. 72 Jahre war der Kindergarten in der Rathausstraße ein Ort voller Leben, Lachen, Lernen und Gebet. In großer Dankbarkeit und Wehmüt haben die Kinder, ihre Eltern und Familien, Erzieherinnen und Gemeindemitglieder an diese 72 Jahre erinnert.

Einen herzlichen Dank allen Leiterinnen und Erzieherinnen, die in diesen 72 Jahren Verantwortung getragen haben. Einen herzlichen Dank allen Elternbeiräten, die in diesen Jahren die Interessen der Eltern wahrgenommen haben und sich vielfältig eingebracht haben. Einen herzlichen Dank allen Kirchengemeinderäten und besonders denen, die im Verwaltungsausschuss oft bis in die Nacht hinein um gute Entscheidungen gerungen haben.

Einen herzlichen Dank gilt Frau Knappmann, die seit 2013 die Verantwortung als Leitung der Kita Immanuel getragen hat und

Kirchenchor St. Konrad

Zum Tode von Kurt Bantle

Wieder ist eine wichtige Stimme des ehemaligen Kirchenchors für immer verstummt. Wir noch verbliebenen Sänger trauern um unseren Kameraden Kurt, der von 1954 bis zur Auflösung des Chores 53 Jahre lang mit seiner tonsicheren und wohlklingenden Stimme den Klang des 1. Tenors maßgeblich mitgestaltete.

Im Vordergrund zu stehen, war nicht seine Art. Aber auf ihn war jederzeit Verlass. Obwohl ihn sein Elektrogeschäft sehr in Anspruch nahm, war es ihm immer wichtig, pünktlich und zuverlässig an allen Proben sowie Auftritten teilzunehmen. Ja, er verschob sogar seinen Betriebsurlaub, wenn noch ein Chorauftritt geplant war. Neben seiner Freude am Singen lag Kurt auch sehr viel am geselligen Zusammensein nach den Proben, Auftritten oder bei sonstigen Anlässen. Er fühlte sich im Kreis seiner Kameraden sehr wohl, was auf Gegenseitigkeit beruhte.

So verlieren wir ehemaligen Kirchenchörler nicht nur einen beliebten und geschätzten Mitsänger, sondern auch einen guten Freund, der unvergessen bleibt.

Gerhard Krieg

Stetten / Flözlingen



Mitarbeiter/innen gesucht

Blumenschmuck für die Kirche St. Leodegar

Für nähere Informationen melden Sie sich bei Pfr. Josef Kreidler, Tel. 0741-3485021.

Über Ihre Mitarbeit würden wir uns freuen.

Der Kirchengemeinderat Stetten

Spielenachmittag

Am Montag, 03. August, findet ab 14 Uhr unser nächster Spielenachmittag im Haus St. Maria statt. Außerdem bieten wir für diejenigen, die nicht mitspielen möchten, einen Stammtisch an. Wer also Lust und Zeit hat, einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen, der kommt zu diesem Termin in das Haus St. Maria.



SOZIALGEMEINSCHAFT
NACHBARSCHAFTSHILFE
STETTEN

Horgen



Pfarrbüro geschlossen

Während der Ferienzeit ist das Pfarrbüro vom 10.08. bis 04.09.2026 nicht besetzt.

Beate Müller

Evangelische Kirchengemeinde Rottweil-Flözlingen



Pfarramt RW-Flözlingen West – Pfarrerin Anja Forberg

Tel. 0741/175003-15, E-Mail: anja.forberg@elkw.de

Gemeindebüro Rottweil: Ruhe-Christi-Str. 21

Tel. 0741/175003-10

Mo. – Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr, und nach Vereinbarung

Außenstelle Flözlingen: Glaffenäcker 17

Tel. 07403/91044

Mi. 09.00 – 11.00 Uhr (von 30.08. bis 26.08. wegen Urlaub geschlossen)

E-Mail: gemeindebuero.rottweil-floezlingen@elkw.de

Homepage: www.ev-kirche-rottweil-floezlingen.de

Herzliche Einladung:

Sonntag, 2. August

11:00 Uhr

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Ferienzauber am Wasserturm.

20:00 Uhr

Sommerkonzert in der Predigerkirche, von Bach bis Klezmer. Musik für Orgel, Klarinette, Percussion und Kontrabass mit Beate Vöhringer, Karin Welge, Cornelia Plantard und Peter Kadelbach.

Sonntag, 9. August 2026

9:30 Uhr

Predigerkirche Gottesdienst (Wiedemann)

11:00 Uhr

PK Taufgottesdienst (Forberg)

20:00 Uhr

Sommerkonzert in der Predigerkirche, Feins Lieben, Gute Nacht. Werke von Schubert, Brahms und Mendelssohn.

Donnerstag, 13. August 2026

16:00 Uhr

Seniorenheim St. Elisabeth – Gottesdienst mit Abendmahl (Roth-Ganter)



Plakat: Evangelische Kirchengemeinde Rottweil-Flözlingen

Sonntag, 16. August 2026

9:30 Uhr PK-Gottesdienst mit Abendmahl (Forberg)

11:00 Uhr Arche in Zimmern-Gottesdienst mit Abendmahl (Forberg)

Sonntag, 23. August 2026

9:30 Uhr PK-Distrikt Gottesdienst (Kuhn-Luz)

Sonntag, 30. August 2026

9:30 Uhr PK-Distrikt Gottesdienst (Dewitz)

Vereinsmitteilungen

Gesangverein Liederkrantz e.V. Zimmern o.R.



Sommeraktion für Interessierte

„Tag der Daheimgebliebenen am 15. August“

Gemeinschaft und Geselligkeit werden beim Gesangverein großgeschrieben. Gerade die probenfreie Zeit lädt dazu ein, in gemütlicher Runde die Gemeinschaft zu pflegen. Zur Sommerwanderung am „Tag der Daheimgebliebenen“ freuen wir uns über zahlreiche große und kleine Wanderfreunde. Der ca. 10 km lange Rundweg bei Tuttlingen-Witthoh ist kinderwagengeeignet und kann nach Lust und Kondition abgekürzt oder erweitert werden. Zum Abschluss ist eine gemeinsame Einkehr im Gasthof Hirschen in Wurmlingen eingeplant.

- Treffpunkt: 10 Uhr an der Volksbank in Zimmern (mit dem eigenen Auto)
- Mitzubringen: ausreichend Vesper und Getränk, festes Schuhwerk
- Weitere Infos, ggf. auch wegen Mitfahrgelegenheit bei: Ursula Berner und Brigitte Frommer



Herzliche Einladung zur Sommerwanderung Plakat: Gesangverein

Spendenaktion startet bald:

Am 3. August ist es so weit: die Vereinsspendenaktion bei netto

startet. Bis zum 28.11. könnt ihr den Gesangverein Zimmern mit einem „Aufrunden bitte“ oder einer Pfandspende im **Netto Zimmern** unterstützen. Das Geld kommt unserer Nachwuchsarbeit zugute.

Deshalb: Bitte geht mal – oder auch mehrmals – zu Netto.

Bring dich ein für deinen Verein

Unter diesem Motto kannst Du der Jugendarbeit im Gesangverein Liederkranz unter die Arme greifen.

Pfandspende

„Aufrunden, bitte!“

3.8.-28.11.26

bei netto in Zimmern

Netto-Vereinsspende vom 3.8.-28.11.26

Plakat: Gesangverein

De Novali e.V. - Wohnen und Leben



Wohnprojekt De Novali – Autorenlesung auf dem Bauland

„Ein Floh, der dir ins Ohr gesetzt ...“

Am Samstag, 22.08., um 17 Uhr findet eine private, aber allen Interessierten offenstehende Autorenlesung auf unserer Wiese (ungefähre Adresse: Hausener Straße 7 in Zimmern o.R.) statt. Es werden eigene Texte und Gedichte von verschiedenen Autorinnen und Autoren gelesen. Gerne dürfen auch spontan mitgebrachte Geschichten vorgetragen werden.

Mitzubringen: Sitzgelegenheit (Picknickdecke/Klappstühle), eigene Verpflegung/Getränke

Wir sind gespannt und freuen uns auf regen Zulauf.

„... hat sich beim Hörsturz schwer verletzt.

Jetzt humpelt er auf Krücken durch die Gedächtnislücken.“

Andreas Schraag

Obst- und Gartenbauverein Zimmern o.R. e.V.



Einladung zur Hockete

Obst- und Gartenbauverein Zimmern e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde und Interessierte, mit frischem Schwung und neuen engagierten Mitgliedern blicken wir zuversichtlich in die Zukunft. Wir freuen uns, unsere Vereinsarbeit und unsere lieb gewonnenen Traditionen gemeinsam fortführen zu können.

Bereits am kommenden Sonntag, 02. August, möchten wir mit Euch und Ihnen einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde verbringen. Dazu laden wir herzlich zu unserer Hockete mit Grillfest ein.

Sonntag, 02. August

Beginn: 14:30 Uhr

Haus St. Maria, Zimmern-Stetten

Wir beginnen den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und lassen anschließend den Tag beim gemeinsamen Grillen gemütlich ausklingen. Für Grillgut und Getränke ist bestens gesorgt. Diese werden vom Verein organisiert.

Über Kuchen- und Salatpenden freuen wir uns sehr.

Unsere Hockete bietet Gelegenheit zu schönen Begegnungen, guten Gesprächen und einem gemütlichen Beisammensein. Wir freuen uns, wenn viele Mitglieder, Freunde des Vereins und Interessierte diesen Nachmittag mit uns verbringen.

Das Haus St. Maria ist barrierefrei zugänglich.

Wir freuen uns auf Dein und Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Der Ausschuss des Obst- und Gartenbauvereins Zimmern e. V.



Sportverein Zimmern 1905 e.V.

Sportheim Zimmern

Das SVZ-Sportheim hat 2 Wochen Sommerpause (vom 02.08. bis 14.08.) und ist zum 1. Landesligaheimschpiel der neuen Saison gegen BSV Schwenningen am Samstag, 15.08. wieder geöffnet.

Euer Sportheimteam

Abteilung Fußball

Aktive

Weitere Testspiele am kommenden Wochenende

Samstag, 01. August, 15 Uhr:

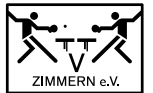
SV Zimmern I – Spvgg Trossingen I

Sonntag, 02. August, 12 Uhr:

Spvgg Schiltach II – SGM Zimmern II/Horgen I

Erwin Beck, Spartenleiter Fußball SVZ

Tischtennisverein Zimmern e.V.



Trainingspause während der Sommerferien

Für die **Einsteiger und Aktive** fand das letzte Training vor der Sommerpause am vergangenen Dienstag, 28.07., statt.

- **Trainingsbeginn** für die **Aktiven** ist Dienstag, **25.08.**, als Vorbereitung auf die im September startende Vorrunde unserer aktuell fünf Mannschaften.
- **Trainingsbeginn** für die **Einsteiger** ist ganz regulär nach den Sommerferien am Dienstag, **15.09.**

Der TTVZ wünscht allen eine schöne Urlaubszeit!

Verkauf Vereinschronik

Unsere Vereinschronik kann zum Preis von 10 € gekauft werden. Kontaktaufnahme/Bestellung über vorstand@ttvz.de oder 0151 11 57 35 64.

Mehr als 100 Seiten mit vielen tollen Texten und Bildern geben Einblick in die letzten 25 Jahre des Tischtennisvereins Zimmern. Ein kleines Stück Dorfgeschichte.



Chronik anlässlich des 25. Jubiläums des TTVZ Foto: Andreas Sauter

Der TTV Zimmern ist Boule-Dorfmeister

Herzlichen Glückwunsch an unsere Top-Mannschaft, bestehend aus Noemi Hak, Zoltan Hak und Karl-Heinz Ackermann, zum diesjährigen Titel, den sie am 18.07. mit einer großartigen Leistung errungen haben.

Der TTVZ, die 2. Mannschaft stellt sich vor:

Lars Sieg: (23)

Der TTVZ vermeldet einen Neuzugang. Lars Sieg kommt gebürtig aus Niederbayern und wohnt in Rotenzimmern. Zum Tischtennissport kam er vor knapp 3 Jahren und verdiente seine ersten Lorbeeren beim TSV Gomaringen (Bereich Tübingen), für die er in der 6. Mannschaft in der Kreisliga-C an die TT-Platten ging. Seit kurzer Zeit nimmt er verstärkt an sogenannten Tischtennis-Race-Turnieren teil, wo man in ganz Baden-Württemberg an den Start gehen kann und hier auch auf hochklassige Gegner trifft. Hier lernte er ein Mitglied des TTVZ kennen, nahm an Trainingseinheiten des TTVZ teil und entschloss sich zu einem Vereinswechsel.



Foto: Jürgen Sträter

In der 2. Mannschaft, die in der neuen Saison in der Kreisliga B2 an den Start geht, möchte er mit seinen neuen Vereinskameraden für Furore sorgen und eine gute Saison mitgestalten. Der TTVZ freut sich auf einen jungen und ehrgeizigen Sportkameraden, der dem Verein noch viel Freude machen wird.

Sportverein Horgen



Wanderung 2026 – Jedermänner Horgen

Ziel der Wanderung:

Genießerpfad Mummelsee-Hornisgrindepfad

Termin: Samstag, 08. August

Wie in den Jahren zuvor haben wir uns auf eine kurze Anfahrt mit dem Bus von unserem „Vereinsfahrer“ Ottmar entschieden.

Start der Wanderung ist der Rastplatz Seibelseckle. Von dort aus geht es durch den Lenderswald, vorbei an Himmelsliegen mit Blick auf das Rheintal, hinauf zum Katzenkopf.

Weiter führt der Pfad zur Hornisgrinde, dem höchsten Berg im Nordschwarzwald. Hier wandert man über den historischen Grindenpfad und den Bohlenweg durch das Moor. Der Abstieg führt direkt zum sagenumwobenen Mummelsee. Der Weg umrundet den See, bevor man wieder zum Ausgangspunkt Seibelseckle kommt.

Unterwegs bieten sich mehrere Möglichkeiten zur Rast; die Grindehütte, Berghotel Mummelsee, Seehütte, Rastplatz Seibelseckle sowie auch öffentliche Rastplätze auf der Hornisgrinde.

Am Bus wieder angekommen, werden wir wieder unser obligatorisches Grillen nach der Wanderung machen.

Mitzubringen sind Rucksackvesper (mit allem, was dazu gehört) und Grillgut.

Getränke sind wie immer im Bus erhältlich.

Wer Interesse hat (Gäste sind herzlich willkommen) bei der Wanderung dabei zu sein, kann sich durch eine Anzahlung von 20 Euro in bar pro Person bei Herbert Staiger oder Freddy Merkle bis zum 31. Juli anmelden.

Rückblick Aktive

SGM Zimmern II / Horgen – SGM Aichhalden / Röttenberg 3:3

Tore: Philipp Walz, Marcel Schmid, Justin Jedig

SGM Zimmern II Horgen – FC 08 Villingen U19 2:6

Tore: Karim Ka (2x)

Vorbereitungsspiele im Überblick

02.08. SpVgg Schiltach – 12 Uhr in Schiltach

07.08. SGM Fischbach/Weiler – 19 Uhr in Fischbach

16.08. Erstes Rundenspiel gegen FC Hechingen

– 15 Uhr auf dem Kapf

(kurzfristige Änderungen möglich)

Verkehrsverein Zimmern-Horgen e.V.



Neue Pächterin oder Pächter für unsere Minigolfanlage gesucht



Minigolfstube, Teufenstraße 7, 78658 Horgen

**PÄCHTER/IN
GESUCHT!**
ab 1. August 2026

Tel. 0152/25288031

Plakat: Herbert Staiger

Viele haben es bereits mitbekommen: Die bisherige Pächterin hat den Pachtvertrag für die Minigolfanlage und Minigolfstube gekündigt. Deshalb sucht der Fremdenverkehrsverein Horgen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine neue Pächterin oder Pächter.

Vielleicht kennen Sie jemanden, der Interesse an dieser Aufgabe haben könnte – oder Sie können sich selbst vorstellen, die Minigolfanlage zu betreiben.

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Gerne dürfen Sie den Kontakt an die Vorstandschaft des Fremdenverkehrsvereins Horgen weitergeben oder eines unserer Vorstandsmitglieder direkt ansprechen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung – gemeinsam möchten wir dafür sorgen, dass unsere Minigolfanlage auch in Zukunft ein lebendiger Treffpunkt bleibt.

Die Vorstandschaft

SV Flözlingen e.V.



Drei neue baden-württembergische Meister

Hannes Griebhaber holte in Lörrach verdient den Titel des Jahrgangs 2014 bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Schüler und Jugendlichen. Mit 40 kg im Reißen und 48 kg im Stoßen lief es erwartungsgemäß für unseren Kader-Athleten. Eine neue persönliche Bestleistung mit 42 im Reißen und 50 kg im Stoßen wollten ihm aber an diesem Tag nicht gelingen.

In den leichtathletischen Disziplinen (3er-Hopp: 6,18 m, Kugelschuss: 8,10 m, Sternlauf: 12,8 Sek.) konnte er mit 306,9 MKP überzeugen.

Sein jüngerer Bruder Finn (Jahrgang 2017) wurde in einem starken Umfeld Dritter. Er erzielte eine neue Bestleistung von 21 kg im Stoßen und erreichte im Mehrkampf 210,5 Punkte.

Toni Hauser (Jahrgang 2018) ließ mit 174,5 MKP den Obrigheimer Colin Hauß hinter sich und darf sich Baden-Württembergischer Meister nennen.

Bei den Mädchen des Jahrgangs 2018 kam Alisa Miller auf den dritten Rang. Sie machte einen tollen Wettkampf (154,6 MKP) und lag am Schluss nur knapp 3 Punkte hinter der Zweitplatzierten Leonie Noe von Obrigheim.

Die neue Oberligarunde beginnt für uns am 26. September in Fellbach.

Weitere Mannschaften in der OL BW sind: SV Magstadt, KSV Dur-

lach, SV Fellbach, KSV Lörrach und Nice Lifting Club Göppingen. Aktuell ist unser erster Heimkampf auf den 17. Oktober terminiert. Wir erwarten den Nice Weightlifting Club aus Göppingen.

Musikverein Flözlingen e.V.



100 Jahre Musikverein Flözlingen – Ein Jubiläumsfest, das in Erinnerung bleibt

Vier Tage voller Musik, Begegnungen und unvergesslicher Momente liegen hinter uns. Mit unserem großen Jubiläumsfest zum 100-jährigen Bestehen durften wir ein Wochenende erleben, das wir so schnell nicht vergessen werden. Trotz hochsommerlicher Temperaturen kamen an allen vier Festtagen zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf unser Festgelände und sorgten gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern für eine tolle Stimmung. Den Auftakt machte am Freitag unser Blasmusikfreitag. Nach dem traditionellen Fassanstich eröffneten wir unser Jubiläumswochenende ganz offiziell. Für beste Unterhaltung sorgten unsere Gastkapellen. Ein besonderer Dank gilt unserer Patenkapelle, dem Musikverein Stetten, die den Fassanstich musikalisch umrahmte und gemeinsam mit den weiteren Vereinen für einen gelungenen Auftakt sorgte.

Am Samstag heizte zunächst der Musikverein Waldau dem Festzelt ordentlich ein. Im Anschluss begeisterte die Showtanzgruppe 4 zu 4 mit ihrem Auftritt, bevor die Brotäne Herdepfl als Hauptact den Abend zu einem echten Festzelt-Highlight machten. Bis spät in die Nacht wurde gemeinsam gefeiert, gesungen und gelacht. Der Sonntag stand ganz im Zeichen unseres Vereinsjubiläums. Den festlichen Auftakt bildete der ökumenische Gottesdienst im Festzelt, der sehr würdevoll gestaltet wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden für diesen gelungenen Beginn des Festtages.

Anschließend folgte unser großer Jubiläumsumzug durch Flözlingen – für uns einer der Höhepunkte des gesamten Wochenendes. Zahlreiche Traktoren, Trachtengruppen, Musikvereine und Musikkapellen zogen durch den Ort und sorgten für ein beeindruckendes Bild. Bei den sommerlichen Temperaturen suchten sich viele ein schattiges Plätzchen, um das bunte Treiben entlang der Strecke zu genießen. Die vielen liebevoll gestalteten Beiträge und die gute Stimmung machten den Umzug für uns zu einem besonderen Erlebnis.

Zum Abschluss unseres Jubiläumswochenendes stand am Montag der Kinder- und Seniorennachmittag auf dem Programm. Die Auftritte des Kindergartens, der Grundschule, der Bläserklasse und weiterer Gruppen sorgten für strahlende Gesichter. Am Abend bildete unser Handwerkervesper den gelungenen Abschluss unseres Jubiläums. Mit der Trachtenkapelle Stetten-Hegau wurde noch einmal ausgelassen gefeiert – so ausgelassen, dass der Heimweg für den einen oder anderen Musiker wohl etwas später begann als geplant.

Was uns besonders freut: Hinter einem solchen Jubiläumsfest stecken monatelange Vorbereitungen, unzählige Sitzungen und der Einsatz vieler engagierter Menschen. Umso schöner war es zu erleben, wie reibungslos alles funktioniert hat. Vom Aufbau über die Festtage bis zum Abbau hat einfach jeder mit angepackt – und genau das hat unser Jubiläum zu etwas Besonderem gemacht.

Vor allem erfüllt uns große Dankbarkeit. Ob beim Auf- und Abbau, an den Thekendiensten, in der Küche, bei den Kuchenspenden oder an den vielen weiteren Einsatzorten – auf unsere Helferinnen und Helfer war jederzeit Verlass. Dieser Zusammenhalt innerhalb unseres Vereins und der gesamten Dorfgemeinschaft ist alles andere als selbstverständlich und hat einmal mehr gezeigt, was man gemeinsam auf die Beine stellen kann.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern, unseren Gastkapellen, allen Mitwirkenden, unseren Sponsoren und Unterstützern sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Gemeinsam habt ihr unser 100-jähriges Jubiläum zu einem Fest gemacht, das uns mit Stolz erfüllt und noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Auf die nächsten 100 Jahre Musikverein Flözlingen! #HejaMVf



Fotos: Verein

ALLES AUS
DEINEM ORT –
AUF NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/mein-ort

